

Jahrgang 74
Ausgabe 1/25
März 2025

Weimaraner

Nachrichten



**Mitteilungsblatt
des Weimaraner Klub e.V.**

**Verein zur Züchtung des Weimaraners
im JGHV und VDH (FCI)
- gegründet 1897 -**

Impressum

Die „Weimaraner Nachrichten“ erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember des Jahres. Redaktionsschluss ist jeweils der 1. des Vormonats.

ISSN 2191-5113

Herausgeber: Weimaraner Klub e.V.

Pressewart: Sandra Hohmann, Am Wildgatter 1, 44265 Dortmund

E-Mail: pressewart@weimaraner-klub-ev.de

Herstellung: Medienhaus Siebold, Herne

Bezug: Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Jahres-Mitgliedsbeitrag: 35,- €; Beitrag für Familienmitglieder, sofern ein Familienmitglied Vollzahler: 10,- €.

Rechte: Alle Rechte sind vorbehalten; alle Angaben ohne Gewähr. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben die persönliche Ansicht des Verfassers wieder.

In diesem Heft

Vorwort	3
Der Vorstand informiert	5
Wechsel zur Einlagerung unserer DNA's – zukünftig nicht mehr bei Amedes!	6
Einladung zur Mitgliederversammlung	7
Anträge zur Mitgliederversammlung	8
Bericht zur Doppelbelegung	20
Kalender Bestellung 2026	23
Das verschwunden Archiv	24
Nachrichten und Termine aus den Landesgruppen	27
Mitgliederbewegungen	47
Jubiläen	49
Vorsitzende der Landesgruppen	56
Vorstand	57

Zum Titelbild:

Rayk vom Leymborgh 287/23, EAF: Nicole Janßen

Fotograf: Jeremy Duvokot

Vorwort

Liebe Weimaraner Freundinnen und Freunde,

in dieser Ausgabe der Weimaraner Nachrichten finden Sie viele Inhalte die der Vorbereitung unserer im Juni 2025 stattfindenden Mitgliederversammlung dienen. Meine Vorstandskolleginnen und Kollegen, die Mitglieder der Arbeitskreise und ich freuen uns auf diese Sitzung, da wir viele der versprochenen Themen fertig oder zumindest sehr weit entwickelt präsentieren dürfen.

Wir alle haben viel für die Weiterentwicklung und Zukunftsfähigkeit unseres Weimaraner Klubs getan. Gerne informieren wir Sie an diesem Tag im Diskurs persönlich. Ihre Teilnahme als Vereinsmitglied an dieser Versammlung ist sehr wichtig, da wir gemeinsam über einige Anträge und Beschlussthemen zu entscheiden haben. Auch wählen wir Teile der Vorstandschaft neu und müssen gemeinsam für die finanzielle Zukunft Entscheidungen finden. Wir brauchen also Sie als Mitglieder, als oberstes Organ des Vereins, an diesem Tag. Wir freuen uns auf Sie und auf offene zukunftsorientierte Gespräche, Lösungsdiskussionen und Beschlüsse.

Wie es oft üblich ist, haben auch wir als Vorstand den Jahresbeginn mit unseren Planungen, aber auch mit zurückblickenden Überlegungen begonnen. Dabei ist uns als Vorstand geschlossen klar, dass wir gerne mit dieser bewährten Mannschaft auch die nächsten Jahre für Sie gerne da sind. Gemeinsam hat uns die oft auch arbeitsreiche Zeit viel gegeben und wir haben es gerne gemacht. Es ist wichtig, dass die positiven Entwicklungen des Vereins nun weitergehen und diese erfolgreiche Vorstandschaft so weiter arbeiten kann. Dazu ist es notwendig, dass Tanja unsere Zuchtwartin bleibt, Sandra als Pressewartin weiterhin viel mehr als die Weimaraner Nachrichten für uns im Griff hat und Jutta weiterhin zuverlässig dokumentiert und archiviert. Birgit und ich wünschen uns als Vorsitzende, dass Sie uns dabei unterstützen – und dafür danken wir Euch schon heute.

In diesem Jahr freuen wir uns schon heute auf mehrere wichtige Veranstaltungen. Ich darf stellvertretend für alle Landesgruppen hier auf folgende hinweisen:

Züchterseminare die sich wachsender Teilnahme erfreuen, das 4. Seminar – diesmal im Norden - fand bereits am 15.02. in Scharbeutz statt – an dieser Stelle ein großer Dank an unsere Referentin Dr. Judith Braun und Tanja Breu-Knaup,

die **Schulung-/Fortbildung zum Wesenstest nach gültiger Ordnung** am 03.05.2025 in Limburg an der Lahn (Danke liebe Birgit Ferling für die Organisation) und die **50-Jahrfeier unserer Landesgruppe NRW** (Danke dem Orga-Team und Walter Driessen) am 12.-14.09.2025 mit Major Herber HZP und Zuchtschau.

Danke ganz besonders an alle Landesgruppenvorsitzenden und Euch als Teams, die sich für die Organisation von Prüfungen und Zuchtschauen in

diesem Jahr einsetzen. Prüfungen vor Ort sind regional gesehen – und das zu Recht – die mit der höchsten Bedeutung für uns als Gemeinschaft.

Danke – macht weiter so.

Euch allen wünschen wir mit den kommenden Würfen und Hundepfahrungen ebenso viel Freude und Glück,

bleibt uns alle gesund,

Weidmannsheil

Jürgen Donhauser
1. Vorsitzender



Campari vom Schattenwurf 467/21 L EAF: Catrin Rehmund

Der Vorstand informiert

Internetauftritte der Landesgruppen

Die Landesgruppen haben einen eigenen Internetauftritt. Hier erhalten Sie die aktuellsten Informationen.

www.weimaraner-niedersachsen.de
www.weimaraner-bayern.de
www.weimaraner-nord.de
www.weimaraner-suedwest.de
www.weimaraner-nrw.de
www.weimaraner-lg-hessen.de
www.weimaraner-rlp-sl.de
www.weimaraner-sachsen-anhalt.de
www.weimaraner-thueringen.de
www.weimaraner-lg-ost.de

Downloads im Internet

Die Weimaraner Nachrichten sowie Satzung und Ordnungen des Weimaraner Klub e. V. finden Sie als pdf-Datei auf der Klubhomepage (www.weimaraner-klub-ev.de). Dies gilt auch für die Zuchtbuchausgabe. Falls Sie als Züchter oder Zuchtrüdenbesitzer mit einer Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an den Pressewart; Ihre Daten werden dann gestrichen.

Datenschutzbeauftragter des Vereins:

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Einschränkung oder Löschung von Daten sowie Widerruf ggf. erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Brands Consulting

Stichwort: Weimaraner Klub e.V.

Auf dem Hahn 11, 56412 Niedererbach

E-Mail: weimaraner-klub@brands-consulting.eu

Mitgliedsdaten, Adressenänderungen, Kündigungen, etc.

Bei Änderungen Ihrer Mitgliedsdaten, der Adresse oder bei Kündigung kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle.

Geschäftsstelle Weimaraner Klub e.V. Bürozeiten:

Irene Jeschke	Dienstag	11 Uhr - 14 Uhr + 17 Uhr - 19 Uhr
Kapellenweg 4	Mittwoch	11 Uhr - 14 Uhr + 18 Uhr - 20 Uhr
84546 Eggkofen	Donnerstag	10 Uhr - 12 Uhr

Tel. 08639/9850347
Fax 08639/9866719
Email: geschaeftsstelle@weimaraner-klub-ev.de

Alle Fragen bezüglich Zuchtabwicklung senden Sie bitte an unsere Geschäftsstelle.

Wechsel zur Einlagerung unserer DNA's – zukünftig nicht mehr bei Amedes!!

Zu Ihrer Information teilen wir Ihnen mit das Amedes zukünftig keine DNA's mehr für uns und alle anderen Hundevereine einlagern wird.

Aus Kapazitäts- und personellen Gründen hat Amedes die Zusammenarbeit zum Sommer 2025 gekündigt.

Somit bleibt uns genügend Zeit ein neues Institut für die Bearbeitung und Einlagerung zu finden. Wichtig ist für uns, dass es eine unbefristete Einlagerung auch bei einem neuen Institut geben wird. Nur so sind uns erfolgreiche Forschungen wie im Rahmen der PRA und des Bunny Hopping weiter möglich.

Darüber hinaus ist unser Ziel, das wir zukünftig nach Möglichkeit sowohl die DNA-Aufarbeitung, Einlagerung und auch Testungen (wie etwa den Test zum Bunny-Hopping) beim selben Institut durchführen können.

Wir befinden uns aktuell in Gesprächen mit Anbietern. Sobald wir eine entsprechende Lösung gefunden haben werden wir sie in den Weimaraner Nachrichten und auf der Homepage des Klubs darüber informieren.

Wichtige Bitte:

Sofern sie darüber nachdenken für Ihren Hund die DNA-Einlagerung zu beauftragen würde ich sie bitten hiermit zu warten, sofern es nicht zwingend sofort notwendig ist, bis wir ihnen das neue Institut nennen und diese die Einlagerung durchführen können.

Tanja Breu-Knaup
Zuchtwart

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrtes Mitglied,

gerne dürfen wir Sie herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2025 einladen.

Der Termin hierfür ist Samstag, 21.06.2025, Tagungsort: Hotel Fulda-Mitte, Lindenstraße 45, 36037 Fulda.

Beginn: 10.00 Uhr bis max. 15.00 Uhr. Informationen zum Tagungsort finden Sie unter: <https://www.hotel-fulda-mitte.de/>. Für 12.00 Uhr ist eine Mittagspause, insb. zum Versorgen der Hunde eingeplant.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht der 2. Vorsitzenden
6. Bericht des Zuchtwarts; Bericht zum neuen Zuchtprogramm
7. Bericht des Pressewarts
8. Bericht der Schatzmeisterstelle
9. Bericht der Rechnungsprüfer (geprüft wird bis einschließlich 31.12.2024, ergänzend bis 21.06.2025)
10. Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes bis einschließlich 21.06.2025
11. Wahlen:
 - a. Zuchtwart:in
 - b. Schriftführer:in
 - c. Pressewart:in
12. Beschlussfassung zur Mitgliedsbeitragserhöhung, Antrag des Schatzmeisters und der Arbeitsgruppe Finanzen
13. Internationaler Weimaraner Klub (International Weimaraner Club) kurz: IWK, Antrag des 1. Vorsitzenden und der Arbeitsgruppe Weltverband
14. Bericht und Beschlüsse aus der erweiterten Vorstandssitzung (Fr. 20.06. und 21.06.2025)
15. Weitere Anträge zur Mitgliederversammlung // Details veröffentlicht in diesen Weimaraner Nachrichten
16. Ehrungen, Ehrenmitgliedschaften
17. Verschiedenes

Jagdhornbläser:innen bitten wir ihr Jagdhorn mitzubringen.

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen,
beste Grüße und Weidmannsheil

Jürgen Donhauser
1. Vorsitzender

Birgit Ferling
2. Vorsitzende

Fristgerecht eingegangene Anträge zur Mitgliederversammlung am 21.06.2025, aufgelistet nach Eingangsdatum

Eingang 16.12.2024

Antrag zur Änderung der Zuchtordnung

Antragstellerin:
Sandra Hohmann
Am Wildgatter 1
44265 Dortmund

Betreff: Abschaffung der Frist für den ersten Wurf einer Hündin

Sehr geehrte Mitglieder des Weimaraner Klub e.V.,

hiermit beantrage ich die Streichung des folgenden Satzes in der Zuchtordnung Punkt 4.5.2.5:

„Der 1. Wurf einer Hündin muss spätestens vor Vollendung des 6. Lebensjahres stattgefunden haben. Der Stichtag ist der erste Tag des Deckaktes.“

Begründung:

1. Individuelle Unterschiede:

Jede Hündin ist einzigartig, und es gibt viele Faktoren, die den optimalen Zeitpunkt für den ersten Wurf beeinflussen können, wie Gesundheit, Temperament und Zuchtziele. Eine starre Frist könnte dazu führen, dass das züchterische Potenzial von wertvollen Hündinnen nicht optimal genutzt werden kann.

2. Gesundheit:

Unsere Hunde sind bis ins hohe Alter fit und aktiv, daher ist es kein Problem, wenn eine Hündin Ihren ersten Wurf nach Ihrem 6. Lebensjahr bekommt. Zudem sollte man den Züchtern ein gewisses Maß an Eigenverantwortlichkeit zutrauen, um selbst entscheiden zu können ob Ihre Hündin fit genug ist.

3. Flexibilität für Züchter:

Die Abschaffung dieser Regelung würde Züchtern mehr Flexibilität geben, um die besten Entscheidungen für ihre Hündinnen zu treffen, ohne unter Druck zu stehen, eine Frist einhalten zu müssen.

4. Anpassung an moderne Zuchtpraktiken:

Viele Zuchtverbände haben diese Regelung nicht, siehe z.B. die Zuchtordnungen von DD, DK, DL. Selbst die Zuchtordnung vom VDH sieht diese Regelung nicht vor!

Eine Anpassung unserer Zuchtordnung würde uns an aktuelle Standards anpassen.

Ich bitte die Mitglieder, die Vorteile einer Abschaffung dieser Regelung zu berücksichtigen, und meinem Antrag zu entsprechen.

Sandra Hohmann, Dortmund

Eingang 09.01.2025

Antragsteller:
Thomas Vogt
Hauptstraße 85
37359 Büttstedt

Antrag: Ernennung von Kurt Franke zum Ehrenmitglied des Weimaraner Klub

Hiermit stelle ich den Antrag, Kurt Franke, zum Ehrenmitglied des Weimaraner Klub e.V. zu ernennen. Kurt Franke hat sich über 30 Jahre als LG Vorsitzender in Thüringen und mehrere Jahre als 2. Vorsitzender des Weimaraner Klub e.V. für unsere Hunde und Mitglieder mit Herzblut engagiert und sich um unsere Rasse verdient gemacht.

*Thomas Vogt, Hauptstraße 85, 37359 Büttstedt, LG Vorsitzender Thüringen
09.01.2025*

Eingang 14.01.2025

Antrag zur Mitgliederversammlung des Weimaraner Klub e.V. am 21.06.2025 in Fulda

Antragsteller:
Ulrich Berthele
Kuttenthalmühle 1
89264 Weißenhorn
LG Bayern

Betreff: Gründung eines Welt-Weimaraner Klub bzw. International Weimaraner Club (IWK)

Hiermit stelle ich den Antrag keinen Welt-Weimaraner Klub bzw. International Weimaraner Club (IWK) zu gründen und die Planungen sowie dahingehende Vorbereitungen einzustellen um weitere Kosten für den Verein zu vermeiden

Begründung:

Bereits am 23. August 2018 hat der F.C.I. über den VDH mitteilen lassen, dass sie keinen weiteren Weltverband mehr zulassen werden. Das Schreiben wurde unterzeichnet von Jörg Batscherer, VDH Geschäftsführer.

Daher ist ein positiver Beschluss für einen Welt-Weimaraner Klub bzw. International Weimaraner Club (IWK) seitens des VDH und FCI wohl aussichtslos.

Gegenstand der Abstimmung:

Ablehnung der weiteren Vorbereitungen sowie Gründung und eines Welt-Weimaraner Klub bzw. International Weimaraner Club (IWK)

Mit freundlichen Grüßen

*Ulrich Berthele
Kuttenthalmühle 1
89264 Weißenhorn*

Eingang 14.01.2025

Antrag zur Mitgliederversammlung des Weimaraner Klub e.V. am 21.06.2025 in Fulda

Antragsteller:
Ulrich Berthele
Kuttenthalmühle 1
89264 Weißenhorn
LG Bayern

Betreff: Änderung der Zuchtregularien bei Distichien

Hiermit stelle ich den Antrag Distichien in der Zucht, falls beide Elterntiere Träger sind, bei Wiederhol- Verpaarungen unter bestimmten Voraussetzungen zuzulassen

Begründung:

Als ich meine Hündin Cleopatra von Eppo für ihren ersten Wurf 2021 von Merlin vom Heiligenberg decken lies, waren bei ihr keine Distichien bei der Kataraktuntersuchung bescheinigt worden. Somit wurde der Deckakt genehmigt. Erst 2023 wurden erstmalig Distichien bei der Untersuchung entdeckt. Bei der Untersuchung 2024 waren diese wiederum nicht mehr vorhanden.

Bei der Zuchtplanung für das Zuchtjahr 2025 sollte Merlin vom Heiligenberg nochmals, als Reserve, gebucht werden. Da bei diesem zwischenzeitlich auch Distichien entdeckt wurden, wurde er für diesen Deckakt nicht mehr genehmigt.

Gegenstand der Abstimmung:

Zulassung von einmaligen Wiederholungsverpaarungen, auch wenn bei beiden Elterntieren in der Zwischenzeit Distichien festgestellt wurden. Begründet wird der Antrag dahingehend, hätte die erneute Verpaarung früher stattgefunden, wäre dieser wohl erneut stattgegeben worden.

Desweitern sollte mehr unterschieden werden zwischen weichen und harten Distichien, sowie dauernd oder nur sporadisch auftretend

Mit freundlichen Grüßen

*Ulrich Berthele
Kuttenthalmühle 1
89264 Weißenhorn*

Eingang 14.01.2025

Antrag

Ich beantrage die eindeutige und für den Züchter faire Klärung der Kostenfrage bei angeordneten Vaterschaftstest durch den Zuchtwart.

Begründung:

Wird durch den Zuchtwart, lt. § 6.5 der Zuchtordnung, ein DNA-Test zur Klärung der Vaterschaft des Deckrüden angeordnet, muss bislang der Züchter die Kosten tragen.

Künftig sollte folgende Regelung vereinbart werden:

Die Kosten des DNA-Test trägt der Weimaraner Klub.
Beruht die Anordnung auf einer Falschbehauptung, kann der Weimaraner Klub den Verursacher der Falschbehauptung in Regress nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Drössel

Eingang 14.01.2025

Antrag an die Mitgliederversammlung des Weimaraner Klub am 21.06.2025 in Fulda

Antragsteller:
Vorstand Weimaraner Klub e.V.

Änderung der Satzung in § 8.2 Einladung zur MV

Zukünftig kann eine Einladung zur Mitgliederversammlung und die Veröffentlichung der hierzu gestellten Anträge auch über die Homepage des Klubs, Newsletter oder per E-Mail geschehen.

Bisher lautet der dazu gehörige § in der Satzung

§8.2

Zu jeder Mitgliederversammlung ist mindestens vier Wochen vor dem Versammlungstermin unter Angabe der Tagesordnung, des Versammlungsortes, des Datums und der Uhrzeit entweder in den „Weimaraner Nachrichten“ oder durch Rundschreiben an die Mitglieder einzuladen.

Neu soll dieser lauten:

§8.2

Zu jeder Mitgliederversammlung ist mindestens sechs Wochen vor dem Versammlungstermin unter Angabe der Tagesordnung, des Versammlungsortes, des Datums und der Uhrzeit entweder in den „Weimaraner Nachrichten“ oder durch Rundschreiben an die Mitglieder einzuladen.

Stattdessen kann per E-Mail oder Newsletter, oder durch Veröffentlichung auf der Homepage des Klubs eingeladen werden. Die Einladung ergeht durch den Vorstand, sollte dieser geschlossen zurückgetreten sein, durch Mitglieder des erweiterten Vorstandes. Die Wahl auf welchem Weg die Einladung erfolgt liegt beim Vorstand.

Die Frist beginnt am Tage der Versendung der Einladung/Einstellung auf der Homepage.

Das Einladungsschreiben gilt dem Mitglied als zugegangen, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene Adresse, bzw. E-Mail gerichtet ist.

Die Verantwortung eine gültige Adresse und E-Mail dem Weimaraner Klub e.V. mitzuteilen liegt beim Mitglied selbst.

Begründung:

Es ist zeitgemäß und Kosten sparend die digitalen Medien zu nutzen um die Mitglieder zu informieren und einzuladen. Durch die aktuelle Einladung in den Weimaraner Nachrichten geschieht dies mit einem Vorlauf von vier bis fünf Monaten. Damit sind im besonderen gestellte Anträge sehr langfristig zu stellen und aktuelle kurzfristig aufkommende Themen nicht zeitnah zu beraten und zu beschließen.

Die schriftliche Einladung ist mit extremen Kosten für den Verein verbunden. Ebenso die Veröffentlichung aller Anträge in den Weimaraner Nachrichten, da hierdurch Druck und Portokosten unnötig in die Höhe getrieben werden.

Dies kann durch Nutzung der modernen Medien minimiert werden.

Vorstand Weimaraner Klub e.v.

Eingang 14.01.2025

Antrag zur Mitgliederversammlung des Weimaraner Klub e.V. am 21.06.2025 in Fulda

Antragsteller:

Jürgen Donhauser, Gütenland 14, 92431 Neunburg vorm Wald, LG Bayern,
weitere Antragsteller: Birgit Ferling, Tanja Breu-Knaup, Sandra Hohmann,
Jutta Harbecke

Betreff: Richtigstellung des §11.6 und Verkürzung der Frist

Begründung:

Bei der letzten Überarbeitung der Satzung hat sich im § 11.6 eine Doppelung der Regelung eingeschlichen, welche korrigiert werden soll.

Aktuell lautet der § 11.6 wie folgt:

„§ 11.6 Der 1. Vorsitzende und bei dessen Fehlen oder Verhinderung der

2. Vorsitzende berufen die Sitzungen des Vorstands und des erweiterten Vorstands mit einer Frist von vier Wochen unter Mitteilung der Tagesordnung ein. Der Vorstand und der erweiterte Vorstand sind bei ordnungsgemäßer Einberufung **ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig**. Beschlussfähigkeit ist erst gegeben, **wenn mindestens 50 % der Mitglieder** des erweiterten Vorstandes anwesend sind.

Der 1. Vorsitzende und bei dessen Fehlen oder Verhinderung der 2. Vorsitzenden führen den Vorsitz bei Sitzungen des Vorstands und des erweiterten Vorstands. In den Sitzungen entscheiden der Vorstand und der erweiterte Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden. Über die Sitzungen und die gefassten Beschlüsse sind Protokolle zu führen.“

Um dies richtig zu stellen, stellt der Vorstand den Antrag auf Neuformulierung des § 11.6

Ferner hat sich in der laufenden Praxis ergeben, dass eine Einladefrist für Sitzung des Vorstandes und des erweiterten Vorstands von 14 Tagen praktikabler ist.

Gegenstand der Abstimmung:

Der § 11.6 in der bisherigen Fassung wird durch folgende neue Formulierung ersetzt:

„§ 11.6 Der 1. Vorsitzende und bei dessen Fehlen oder Verhinderung der 2. Vorsitzende berufen die Sitzungen des Vorstands und des erweiterten Vorstands mit einer Frist von **zwei** Wochen unter Mitteilung der Tagesordnung ein. **Die Einberufung erfolgt schriftlich oder per E-Mail an die Vereins-E-Mail-Adresse.**

Der Vorstand und der erweiterte Vorstand sind bei ordnungsgemäßer Einberufung **beschlussfähig wenn mindestens 50 % der Mitglieder des Vorstandes bzw. des erweiterten** Vorstandes anwesend sind.

Kann eine Abstimmung in einer Sitzung wegen Nichtzustandekommen der Beschlussfähigkeit nicht erfolgen, ist binnen spätestens drei Wochen eine erneute Sitzung des Vorstands bzw. erweiterten Vorstands mit einer Ladefrist von zwei Wochen mit gleicher Tagesordnung einzuberufen. Bei ordnungsgemäßer Einberufung ist diese Sitzung dann ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig

Der 1. Vorsitzende und bei dessen Fehlen oder Verhinderung **führt** der 2. Vorsitzende **führen** den Vorsitz bei Sitzungen des Vorstands und des erweiterten Vorstands.

In den Sitzungen entscheiden der Vorstand und der erweiterte Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden. Über die Sitzungen und die gefassten Beschlüsse sind Protokolle zu führen.“

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Donhauser
1. Vorsitzender

Eingang 14.01.2025

Antrag zur Beitragserhöhung für Mitglieder des Weimarer Klub e.V. seit 1897 am 21.06.2025 in Fulda

Antragsteller

Matthias Funk, Teurerweg 97, 74523 Schwäbisch Hall, LG Südwest.
Weitere Antragsteller: Die Fokusgruppe „Finanzen“ aus dem (erweiterten) Vorstand: Jürgen Donhauser, Heinz Jeuck, Thorsten Hübner, Walter Driessen, Stefan Pilch.

Betreff

In Übereinstimmung mit §5.4.4 der Satzung des Weimarer Klub e.V. wird die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags für Mitglieder/Familienoberhäupter von derzeit 35€ auf 45€ und für Familienmitglieder von derzeit 10€ auf 15€ beantragt. Inkrafttreten: ab Kalenderjahr 2026.

Begründung

Gemäß §2.6 der Satzung „muß der Klub von seinen Mitgliedern in Anpassung an die jeweils wirtschaftliche Gegebenheit so gestellt werden, daß die satzungsgemäßen Aufgaben jederzeit erfüllt werden können“.

Diese sind insbesondere in §§2.1-2.3 geregelt: Zweck des Klubs ist die Förderung der „... Rassehundezucht als auch die Führung und Prüfung des Weimaraners zum vielseitigen Jagdgebrauchshund...“, „Beratung in kynologischen Fragen, Zucht leistungsfähiger Jagdhunde, Zuchtbuchveröffentlichung, Herausgabe der Weimaranernachrichten, Richterausbildung, Krankheitsbekämpfung, Aus- und Weiterbildung von Verbands-, Formwert- und Körrichtern, das Ausrichten von Zucht- und Leistungsprüfungen von Jagdgebrauchshunden“.

In den vergangenen Jahren fielen insbesondere im Zusammenhang mit der Kataraktbekämpfung als auch des neuen Zuchtprogramms Kosten in Höhe von 70-80.000€ an. Preiserhöhungen und Inflation führten zu weiteren Kostensteigerungen sodaß sich infolgedessen seit 2021 das Vermögen des Vereins um über 60% oder 92.000€ von über 210.000€ auf 118.229€ per 31.12.2024 verringerte.

Weitere Kosten entstehen in Zukunft durch Beitragserhöhungen des VDH (derzeit 4.900 +56% ab 01.01.26 bestätigt) und JGHV (derzeit 11.515€ - Erhöhung wahrscheinlich), noch notwendige Anpassungen des Zuchtprogramms sowie Serverkosten für selbiges (1.800€ p.a.), jährliche Kosten nach Übernahme der DNS Datenbanken von Amedis durch Generatio (ca. 2.400€ p.a.), sowie die Gründung eines Weimarer Weltverbandes ca. 5.000€ (Details gem. separatem Antrag).

Bzgl. des neu aufgekommenen Bunny Hopping Syndroms fielen glücklicherweise nur geringfügig Kosten an. Der Klub muß jedoch den finanziellen Spielraum haben, Kosten für Studien, Untersuchungen, behandelnde Maßnahmen im Zusammenhang mit potentiell in der Zukunft auftretende Krankheiten tragen zu können. Auch denkt der Klub über die Einrichtung eines Pools zur Übernahme von Kosten zur Untersuchung von Welpen mit auffälligen Krankheiten nach.

Zur Überprüfung und Analyse der Finanzentwicklung des Klubs wurde eine

entsprechende Fokusgruppe gebildet. Neben der Empfehlung der Überprüfung eines Bankenwechsels zur Reduzierung der Kontogebühren, Empfehlungen zur profitableren Gestaltung von Prüfungen, sowie Nutzung digitaler Möglichkeiten zur Reduzierung von Druck- und Versandkosten im Zusammenhang mit den Weimaraner Nachrichten, gab diese bereits auf der erweiterten VS am 14.06.2024 in Fulda die Empfehlung für die oben genannte Mitgliedsbeitragsserhöhung.

Gegenstand der Abstimmung

Die Mitgliederversammlung des Weimaraner Klub e.V. Deutschland beauftragt den Vorstand zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab dem 01.01.2026 von 35€ auf 45€ für Einzelmitglieder und Familienoberhäupter sowie von 10€ auf 15€ für Familienmitglieder.

Der Vorstand und die Arbeitsgruppe wird ermächtigt die Satzung entsprechend auszuformulieren.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Funk
Schatzmeister

Eingang: 14.01.2025

Antrag zur Mitgliederversammlung des Weimaraner Klub e.V. am 21.06.2025 in Fulda

Antragsteller:

Jürgen Donhauser, Gütenland 14, 92431 Neunburg vorm Wald, LG Bayern, weitere Antragsteller: Die Arbeitsgruppe aus dem Vorstand/erweiterten Vorstand zum Thema Weltverband, Thorsten Hübner, Walter Driessen, Matthias Funk.

Betreff: Gründung und Beitritt eines Internationalen Weimaraner Klubs (Weltverbandes).

Begründung:

Die Systematisierung und Organisation der Zusammenarbeit der Weimaraner Zuchtvereine und Zuchtverantwortlichen verschiedener Länder (weltweit) ist eine längst überfällige Maßnahme. Hierzu ist ein internationaler Verein nach deutschem Recht (nach Eintragung e.V.) zu gründen, in dem sich die Mitgliedsvereine der verschiedenen Länder und Vertreter zur Zusammenarbeit verpflichten. Die Forderung dazu wurde aus der Mitgliedschaft seit mehreren Jahren geäußert und über mehrere Sitzungen immer wieder beim Vorstand angeregt. Andere Rasseverbände haben ähnliche Vereinigungen seit vielen Jahren. Der Vorstand des Weimaraner Klubs hat dazu eine Arbeitsgruppe gebildet, der die Landesgruppenvorsitzenden, Kurt Franke (bis ca. Herbst 24), Thorsten Hübner und Walter Driessen, und die Vorstandsmitglieder, Jürgen Donhauser und Matthias Funk, angehören.

Der Arbeitskreis hat dort im internationalen Austausch mit den Kollegen ande-

rer Länder die Bestätigung zum Wunsch für diese Plattform auch von deren Seite eingeholt. Mehrere Länder haben bereits in deren Mitgliederversammlungen eine Zustimmung Gründungsmitglied zu werden, beschlossen. Auch dort forderten die Mitglieder seit Jahren eine weltweite Vereinigung zu schaffen. Im Übrigen regt auch der VDH diese Vereinigung an. Im Gespräch mit Hr. Bartscherer (VDH) und Hr. Walch (JGHV) hat sich unser 1. Vorsitzender bereits zur Sache ausgetauscht, auch hier wird insb. im Hinblick auf Gesundheit, Tierschutz und Zusammenarbeit das Vorhaben begrüßt.

Die im Arbeitskreis festgelegte Zielsetzung wurde bisher wie folgt formuliert:

- Internationaler Austausch für eine gesunde Zuchtbasis
- Information über Zuchthündinnen und Zuchtrüden über Grenzen hinweg
- Zusammenarbeit in der Bekämpfung von Krankheiten, insb. Erbkrankheiten
- Angleichen der Bedingungen und ggf. Koordination der Zulassung und Anerkennung von Weimaraner-Rassehundclubs weltweit
- Förderung und Durchführung nationaler und internationaler Prüfung, insb. zur Angleichung oder dem Vergleichbarmachen von Zuchtauswahlkriterien (insb. nach dem Muster des JGHV Deutschland)
- Fördern und bündeln die internationalen Beziehungen rund um den Weimaraner
- Aufbau eines internationalen Archivs, d.h. Informationen der Weimaraner Zucht zusammen zu tragen, zu bündeln und zur Weiterentwicklung bereitzustellen
- Schutz von Hund und Zucht - intensive Zusammenarbeit zum gemeinschaftlichen Bekämpfen von illegalem Hundehandel oder Zucht
- Unterstützung der Mitgliedsvereine bei Problemen in der Rassezucht im jeweiligen Land und international

Im internationalen Austausch wird derzeit eine Satzung die diese Zielsetzungen und eine maßgebliche Führung des internationalen Vereins durch den Weimaraner Klub Deutschland beinhaltet erstellt.

Wichtig ist zu wissen, dieser Verein wird selbst nicht die Aufgabe haben Genehmigungen in der Zucht zu erteilen. Die Souveränität der Ländervereinigungen, somit natürlich auch des Weimaraner Klub Deutschland, bleibt bestehen. Es ist insb. eine freiwillige Vereinigung zum Schutz unserer Rasse, zur Zusammenarbeit im Hinblick auf Gesundheit, Zucht- und Prüfungswesen.

Der bisher erarbeitete Name des Vereins soll sein:



„INTERNATIONALER WEIMARANER KLUB e.V.
International Weimaraner Club – Weimaraner
World Association - Fédération Mondiale des
Braques de Weimar - “

(kurz IWK)

Die Arbeit des Klubs wird auf eine konstruktive und lösungsorientierte Kommunikationskultur zwischen allen Beteiligten setzen.

Respekt, Wertschätzung und ein friedliches Miteinander sind obligatorisch und auch bei jeglicher Problematik, die die Themen Rassehund, Rassehundezucht, Jagd und Weimaraner mit sich bringen, oberstes Gebot.

Oberstes Ziel des Klubs ist der Erhalt und die internationale Entwicklung der Rasse Weimaraner als gesunde Jagdgebrauchshunde in Deutschland und in der Welt.

Der Klub fördert nationales und internationales Jagdgebrauchshunde-Prüfungsgeschehen.

Der Klub fördert und bündelt die nationalen und internationalen Beziehungen der Mitgliedsvereine rund um den Jagdhund, insbesondere der Rasse Weimaraner, in der Absicht, zur Erhaltung des hohen Standards (FCI-Standard Nr. 99) des Weimaraners, die Zucht, Ausbildungs- und Haltungsbedingungen zu harmonisieren. Der Klub führt kein eigenes Zuchtbuch, die Autonomie der Zuchtverbände der Mitgliedsländer ist Grundlage der liberalen Zusammenarbeit.

Der Verein wird sich aus den Mitgliedsbeiträgen finanzieren müssen. Da die führenden Personen (i.d.R. Vorsitzende der Ländervereine) sein werden und die Ämter ehrenamtlich vergeben werden, wird sich die Verwendung des Budgets auf die Organisation der Zusammenarbeit, Information und ggf. Maßnahmen im Bereich Gesundheitsvorsorge konzentrieren.

Aktuell wird davon ausgegangen, dass ein Beitragssystem einen einmaligen Gründungsbeitrag von 1.000 bis 2.000 Euro/Mitglied im IWK vorsieht (Beschluss wird mit den Gründungsmitgliedern gemeinsam gefasst).

Dann ab dem 2. Jahr und für nicht Gründungsmitglieder bereits ab dem 1. Jahr wird vermutlich ein jährlicher Grundbeitrag von ca. 250 Euro + 1,- Euro pro Mitglied vereinbart (für den Weimaraner Klub Deutschland würde das 250 + ca. 3.500 Euro = 3.750,- Euro bedeuten). Die Vereinbarung treffen die Gründungsmitglieder in der Gründungssitzung. Zusätzlich wird über Fördermitgliedschaften (ab 500 Euro, freiwilliger Beitrag) versucht das Budget zu sichern.

Die Kosten der Gründung – tragbar von allen 7 Gründungsmitgliedern - für Notar etc. wird vermutlich um ca. 3.500 bis 4.000 Euro kosten, zusätzlich ein

noch nicht sicher abschätzbarer Betrag für ggf. Anwälte zur Satzungsformulierung (Annahme ca. 1.500 Euro). Einmalige Gesamtgründungskosten ca. 5.000 Euro (eher geringer).

Gegenstand der Abstimmung:

Die Mitgliederversammlung des Weimarer Klub Deutschland beauftragt den Vorstand zur Gründung und zum Beitritt als Gründungsmitglied des zu gründenden Weimarer Weltverbandes (Internationalen Weimarer Klub = IWK).

Der Vorstand und die Arbeitsgruppe wird ermächtigt die Satzung auszuformulieren.

Als Budget für die Gründung werden einmalig bis zu maximal 5.000 Euro vorsorglich (siehe Aufstellung) durch den Weimarer Klub Deutschland von den Mitgliedern bewilligt.

Die künftigen Jahresbeiträge werden aus den Mitteln des Weimarer Klubs bestritten, über die etwaige Kostenhöhe beschließt der neu gegründete Verein, die Vorstandschaft ist angewiesen im o.g. Rahmen zu agieren.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Donhauser

1. Vorsitzender und Sprecher der Arbeitsgruppe

Anlage zur Kostenschätzung (insgesamt zu tragen vom neu gegründeten Verein, d.h. auch von allen Mitgliedsvereinen), für folgende Positionen:

- Vereinsregisteranmeldung, Registrierung-Kosten ca. 45 - 100 Euro (Notärkosten)
- Anwaltskosten für die Satzungserstellung ca. 1.000 Euro
- Ggf. steuerliche Beratungskosten ca. 270 Euro (Fragebogen und steuerliche Erfassung / Gemeinnützigkeit / Transparenzregister)
- Schutzrechte-Kosten (EU weit) auf Vereinsbezeichnung ca. 1.700 Euro
- Schutz digitale Rechte (Webadresse etc.) ca. 100 Euro (wiederholt sich)

Insoweit ca. 3.170,- Euro, d.h.

bei min. 7 Gründungsvereine => 452,86 Euro pro Gründungsverein an einmaligen Kosten.

Der Weimarer Klub e.V. (Deutschland) wird den deutschen Notar „vorstrecken“ müssen, da ein Bankkonto auf den neuen Verein erst nach Eintragung eingerichtet werden kann. Der IWK wird nach Gründung evtl. vorgestreckte Beträge an den Weimarer Klub e.V. zurückführen.

Nach Einzahlung der Gründungsbeiträge sollten ca. 7.000 – 14.000 Euro auf dem Bankkonto des IWK, abzüglich der o.g. Gründungskosten zur Verfügung stehen.

Eingang 15.01.2025

Antrag zur ordentlichen MV des Weimaraner Klub e. V. am 21. Juni 2025 in Fulda

Antragsteller:
Carmen Bergmann-Eglseder

Es ist bekannt und nachgewiesen, dass einige Linien des Kurzhaar- und in- zwischen auch des LH-Weimaraners Träger des BHS (Bunny Hopping Syn- drom) sind.

Derzeit ist es so, dass die Zuchthündinnen getestet werden müssen. Sollte die Hündin BHS frei sein, kann der Rüde ungetestet eingesetzt werden. Sollte die Hündin Trägerin sein, muss der Rüde getestet werden damit aus- geschlossen ist, dass BHS im Wurf ausbricht. Denn – nur wenn beide Eltern Träger sind, kann es zum Ausbruch kommen.

Ich als Züchterin und Hündinnenbesitzerin möchte aber gewährleisten, dass gesunde Hunde – frei von evtl. bereits bekannten Gen- und Qualzuchtschä- den (wie das BHS) geboren werden. Die Besitzer der Deckrüden sind eben- falls Züchter und sind, nach Vorgaben des Klubs, als Teil der Zucht ebenfalls in der Haftung bei auftretenden Schäden der Welpen.

Der Klub bestimmt die Zuchtvorgaben, überträgt aber die Haftung auf die Züchter. Deshalb stelle ich diesen Antrag.

Antrag:

Um sicherzustellen, dass der Weimaraner durch den Gendefekt BHS nicht in die Qualzucht abrutscht, stelle ich den Antrag darauf, dass nicht nur alle Zuchthündinnen sondern auch alle im Zuchtbuch verzeichneten Rüden den BHS-Test machen müssen und das Ergebnis in das Zuchtbuch eingetragen wird.

Begründung:

Nur mit dem Test und der Veröffentlichung der Ergebnisse aller Zuchtrüden im Zuchtbuch hat der Züchter die Wahl und die Möglichkeit, absolut gesunde Hunde zu züchten.

Nur somit ist gewährleistet, dass sich das BHS nicht schleichend verbreitet. Nach Rücksprache mit unterschiedlichen Tierärzten auch deshalb, dass das BHS – bei sorgfältiger Wahl der Elterntiere, wieder aus der Zucht gedrängt werden kann.

Bericht zur Doppelbelegung (Zwei-Rüden-Belegung oder zweiväterliche Würfe oder dual-sired litters ... ein Zuchtprojekt mit vielen Bezeichnungen)

Liebe Züchter und Zuchtinteressierte,
bereits mehrfach haben wir dem erweiterten Vorstand und Ihnen mündlich (auch in der letzten Mitgliederversammlung) über das Forschungsprojekt des VDH zur Doppelbelegung berichtet.

Unsere Zuchtwartin, Tanja Breu-Knaup hatte damals versucht Sie zur Teilnahme zu motivieren und für dieses Projekt, bei dem es keinen Verlierer geben kann, zu gewinnen. Lesen Sie dazu bitte auch den Bericht von Herrn Jan-Peter Bach, Fachreferent für Tierschutz und Tiergesundheit beim VDH, im Anschluss an diesen Artikel.

Worum geht es? Kurz: Erhöhung der genetischen Diversität – bei gleicher Zahl an Würfen ...

Bei der Zwei-Rüden-Belegung wird eine Hündin während einer Läufigkeit bewusst von zwei (genehmigten) Rüden belegt. Nehmen wir an, A ist die Hündin und B,C die beiden Rüden. Je nach Erfolg der Rüden kommt es anteilig zu AxB und AxC – Welpen. Ziel hierbei ist es eine genetische Vielfalt in der Rasse zu erhöhen, ggf. zu erhalten, in dem auch Rüden, die ggf. nicht so populär sind, parallel zum Zuge kommen könnten. Damit werden bei gleicher Zahl an Würfen möglichst viele unterschiedliche Gene in den Nachkommen einer Hündin mit verschiedenen Rüden realisiert. Natürlich betrachtet, sind in der Wildnis Mehrfachdeckungen hundetypisch.

Es ist auch eine Chance für Sie als Züchter in einem Wurf mehr züchterische Pläne zu verwirklichen. Die Zwei-Rüden-Belegung ist ebenso für Rüdenbesitzer eine weitere Chance, dass vielleicht eher unbekannte Rüden leichter gewählt werden. Oder einem älteren Rüden, bei dem vielleicht aufgrund seines Alters nicht mehr mit einem durchschnittlich Kopfstarken Wurf zu rechnen ist, einen kleinen Wurf abzugewinnen und so seine Gene in der Population aufrecht zu erhalten. Durch die verpflichtende Gentestung ist die Vaterschaft stets einwandfrei festzustellen und so werden dann auch die Ahnentafeln ausgestellt.

Der vermutlich kritische Punkt ist das Finanzielle. Der Züchter muss für die zusätzlichen Kosten selbst aufkommen. Für alle Welpen und die in Frage kommenden drei Elterntiere müssen auf eigene Kosten ein DNA Profil erstellt werden. Hinzu kommen eventuell höhere Fahrtkosten durch eine weitere Anreise etc. Eventuell auch die Enttäuschung das doch nur Welpen nach einem Rüden im Wurf vorkommen können. Andere Rassehundverbände haben bereits positive Erfahrungen mit Doppelbelegungen sammeln können. Wir beim Weimaraner Klub können bisher nur einen Vorgang vermelden.

Das Genehmigungsverfahren für eine solche Verpaarung ist in § 9 Zi. 5 VDH-ZO geregelt. Mangels bisher anderer Anfragen ist bisher nur unserer Zuchtwartin, Tanja Breu-Knaup, eine solche Genehmigung erteilt worden.

Die Mitteilung mit sämtlichen Formularen für die Teilnahme wurden dem VDH vollständig übermittelt und der Deckakt hat bereits stattgefunden. Weitere Berichte werden hierzu folgen.

Im Sinne unserer Rasse wäre es, wenn wir weitere Projektteilnehmer finden können.

Dr. Helga Eichelberg schreibt darüber in der Ausgabe 7 des Verbandsorgans des VDH – Unser Rassehund: „.... wir hoffen sehr, dass viele Züchter experimentierfreudig sind und sagen Ihnen schon jetzt unseren herzlichen Dank. Sie geben zukünftiger Hundezucht eine neue größere Chance.“ Wir wollen natürlich keine Experimente, für alle eingesetzten Hunde gelten unsere bewährten und verbindlichen Vorgaben für Tiergesundheit und Zuchtauswahl.

Wenn Sie also als Züchter dieses Projekt des VDHs unterstützen möchten, melden Sie sich. Anmeldung und Fragen dazu bitte gerne direkt an unsere Zuchtwartin. Im Namen des gesamten Vorstands,

Jürgen Donhauser

1. Vorsitzender

Anlage: Bericht von Herrn Jan-Peter Bach, Fachreferent für Tierschutz und Tiergesundheit beim VDH

Dr. Jan-Peter Bach, 27. April 2023
Fachreferent für Tierschutz und Tiergesundheit



Sachstand Zwei-Rüden-Belegung

Welche möglichen Vorteile bietet eine **Zwei-Rüden-Belegung**?

Das Decken einer Hündin durch zwei Rüden während eines einzigen Zyklus könnte verschiedene Vorteile mit sich bringen: dazu gehört ein vermindertes Risiko des Leerbleibens der Hündin, eine Erhöhung der Wurfgröße und die Chance einer erhöhten genetischen Vielfalt innerhalb des Wurfes.

Bisher gibt es erstaunlich wenig wissenschaftliche Untersuchungen zu diesem Thema. Die vorhandenen Ergebnisse sind jedoch durchaus positiv:

In einer Publikation einer Forschergruppe der Universität Colorado wurde sowohl von einer Verbesserung der Konzeptionsrate als auch einer erhöhten Wurfgröße bei Einsatz einer Zwei-Rüden-Belegung im Vergleich zur einfachen Belegung berichtet (Hollinshead et al., 2020 – Factors influencing parentage in canine dual-sired litters). Hierbei kamen bei den untersuchten Paarungen verschiedene Kombinationen aus natürlichen Deckakten und künstlicher Besamung zum Einsatz.

Sehr spannend ist, dass immerhin 31 % der untersuchten Würfe Welpen von beiden Deckrüden enthielten. Unter genetischem Aspekt betrachtet, stellt dies eine Situation dar, die sonst nur durch zwei Würfe mit verschiedenen Vätern erreicht wird. Vor dem Hintergrund der Gefahr zunehmender genetischer Verarmung in der Rassezucht stellt dies sicher nicht die einzige aber eine wirkungsvolle Maßnahme zum Erhalt der genetischen Diversität innerhalb einer Rasse dar.

Der Untersuchung der Auswirkungen der Zwei-Rüden-Belegung haben sich in Deutschland die Biologin und Expertin für Hundezucht Dr. Helga Eichelberg und der emeritierte Professor Hartwig Bostedt, ehemaliger Leiter der Klinik für Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie der Groß- und Kleintiere der Justus Liebig Universität Gießen angenommen.

Erste Ergebnisse ihrer Untersuchungen passen zu den Erkenntnissen der amerikanischen Forscher: Bei bisher 20 untersuchten Verpaarungen innerhalb immerhin 19 unterschiedlicher Rassen zeigt sich ein positiver, für den Züchter risikoarmer Verlauf. Die Trächtigkeit und deren Dauer verliefen normal. Bei nur zwei Würfen war ein Kaiserschnitt notwendig, wobei einer der Würfe einer brachycephalen Rasse entstammte. Die Wurfstärke war auch hier gegenüber üblichen Geburtenanzahlen leicht gestiegen. Es gab bei insgesamt 123 geborenen Welpen nur eine Totgeburt und kein Welpen verendete während der ersten acht Lebenswochen. In 7 von 20 Fällen (ebenfalls sehr ähnlich der von den amerikanischen Forschern berichteten 31 %) waren beide Rüden an den geborenen Welpen beteiligt.

Fazit: Nach aktuellen Erkenntnissen geht der Züchter bei der Zwei-Rüden-Belegung kein hervorzuhebendes Risiko bezüglich der Welpenanzahl und deren Gesundheit ein. Er darf sich vorsichtige Hoffnung auf eine verbesserte Konzeptionsrate und eine größere Welpenzahl machen. In etwa einem Drittel der Fälle werden die geborenen Welpen von beiden eingesetzten Deckrüden abstammen.

Zur weiteren Untersuchung der möglichen Vorteile einer Zwei-Rüden-Belegung und der Faktoren, den Erfolg der Verpaarung und die Zusammensetzung des Wurfes beeinflussen, sind weitere Berichte durchgeführter Zwei-Rüden-Belegungen nötig: Wenn Sie sich hierzu entschließen könnten, müssten Sie zunächst das Einverständnis Ihrer Zuchtleitung einholen, was aber kein Problem sein dürfte. Sie erhalten dann bei Ihrer Zuchtleitung oder in der VDH-Geschäftsstelle einen Fragenkatalog. Die Mehrarbeit und natürlich auch die finanzielle Mehrbelastung im Vergleich zum traditionellen Wurf besteht in dem unbedingt notwendigen DNA-Test der Welpen, um sie dem richtigen Vater zuordnen zu können.

Für die Hundezucht wäre es von großem Wert, wenn Sie sich entschließen könnten, das Projekt zu unterstützen!

Mit freundlicher Zustimmung des Autors

Kalender Bestellungen für 2026

In der Mitte des Heftes finden Sie den gewohnten grünen Bestellzettel, diesen senden Sie mir bitte per Mail oder Post zu. Den Betrag für den Kalender buchen wir auf Wunsch von Ihrem bei uns hinterlegtem Konto ab. Zahlungen per Vorkasse sind auch möglich, bitte teilen Sie mir dies unbedingt vorher mit!

Bestellungen auf Rechnung sind nicht möglich!

Wir freuen uns darüber, wenn Sie uns Ihre Fotos für den Weimaraner Kalender 2026 zur Verfügung stellen. Die Fotos müssen im **Querformat**, mit einer Mindestgröße von 30x20 cm und einer Mindestauflösung von 300 dpi aufgenommen sein. **Die Rechte an dem jeweiligen Foto müssen bei Ihnen liegen!**

Alle Fotos, die bis zum 15.07.2025 bei uns eintreffen, nehmen an der Auswahl für den Kalender 2026 teil.

Die Monatsfotos des Kalenders werden ausschließlich aus Einsendungen unserer Mitglieder genommen. Alle eingesandten Fotos werden erfasst und aufbewahrt.

Mit der Einsendung von Fotomaterial räumen Sie dem Klub das Recht ein, es zu weiteren, dem Klub dienenden Veröffentlichungen zu nutzen.

Fotos, Bestellungen und Fragen richten Sie bitte an die Pressewartin Sandra Hohmann

Die Fotos, mit Angabe des Wurfnamen und Namen des Besitzers, senden Sie bitte an folgende E-Mail Adresse: pressewart@weimaraner-klub-ev.de

Betreff Kalender 2026

*Sandra Hohmann
Pressewart*

Das verschwundene Archiv

Um es gleich vorwegzusagen: Das sogenannte „Archiv“ ist natürlich nicht verschwunden, es wird lediglich seit Ende 2016 auf dem Rückdeckel der Weimaraner Nachrichten nicht mehr erwähnt.

So wissen später dem Weimaraner Klub beigetretene Mitglieder nicht, dass der Klub mit dem Archiv sozusagen eine Einrichtung zur Erfassung, Erhaltung und Betreuung wichtiger Dokumente die Hunderrasse wie deren Entwicklung und die gesamte Klubgeschichte betreffend etabliert hat.

Den Grundstock für das Archiv legte Hubertus Hiller nach dem Auffinden alter Zuchtunterlagen und des Originalschriftwechsels Major Robert Herbers. Dieser nach der Wende in einem Speicher eines Forsthauses in einer Kiste gefundenen Unterlagen nahm sich Hubertus Hiller an, und sie dienten ihm als Quelle und Grundlage für die Festschrift.

1897 – 1997
100 Jahre Weimaraner Klub
Major Herber und die Weimaraner
Ein Beitrag zur Vereinsgeschichte.

Hubertus Hiller betreute das Archiv bis Ende 2000.

Im Jahre 2001 lag das Archiv kurzfristig in den Händen Marion Schlüters und ging dann für 14 Jahre an Dr. Horst Klerke, der im Vorstand des Weimaraner Klub e.V. von 2005 bis 2014 den Posten des Schriftführers bekleidete.

2015 übernahm Stefan Katt, der damals frisch gewählte 1. Vorsitzende, das Archiv.

Im Vorstand gab es einen schnellen Wechsel, und so bat im Sommer 2016 Dirk Schlüter, der neue Vorsitzende, um Hilfe: Das Archiv sollte möglichst umgehend an seinem Aufbewahrungsort in Rosche abgeholt werden – und so standen Kennenlernen des Archivs und dessen Umzug nach Bassum an.

Die Bezeichnung „Archiv“ für dieses Sammelsurium von Plastikboxen, Umzugskartons, Pappschachteln, Einzelteilen, Bildern.... hatte mit dem, was man gemeinhin mit „Archiv“ assoziiert und wie man Archive schon gesehen hatte, wenig gemein. Ein erster Blick in die Boxen bestätigte dann, dass der Begriff „Archiv“ doch sehr euphemistisch war.

Die 2001 angeschafften Plastikcontainer zur Aufbewahrung von Akten und anderer Dinge hatten ihre beste Zeit hinter sich und zeugten von geringer bis gar keiner Pflege. Sie waren verdreckt, teilweise gesprungen, und angebrachte Inhaltsetiketten waren verblasst und unleserlich oder hatten sich abgelöst.



Viele Pappkartons waren durch Feuchtigkeit aufgewellt bis aufgeweicht, von Mäusefraß gekennzeichnet - und in den Kartons fanden sich dann als Archivbeigabe weitere Hinweise auf die Nager.

Und über allem der muffige bis modrige Geruch alten Papiers!



Was sollte passieren? Alles, wie übernommen, wieder in eine Ecke stellen, oder...?

Nach Rücksprache mit Dirk Schlüter durfte Einblick in das Archivgut des Weimaraner Klub genommen werden, und es ging los mit Auspacken, Lüften, Lüften, Lüften, Sortieren, Systematisieren, Kopieren, Abheften...

In den Kisten fanden sich teils überschaubare Dinge wie Bücher, intakte Ordner mit einer gewissen inhaltlichen Systematisierung, teils Ordner in Auflösung, Loseblatt-Sammlungen und insgesamt viel Durcheinander.

Die einfachste und relativ schnell zu einem Ergebnis führende Arbeit in dem Chaos war noch die des chronologischen Ablegens der Weimaraner Nachrichten, die sich völlig unstrukturiert auf mehrere Boxen verteilt fanden. Leider fehlen einige Ausgaben der WN.

Bei der Zusammenstellung der Protokolle der Mitgliederversammlungen – und diese Protokolle sind wichtige Archivalien, da sie die Entwicklung im Klubgeschehen über die Jahre dokumentieren und sozusagen das Gedächtnis des WK sind –

war schon etwas Sucharbeit nötig. Einige fanden sich in Ordnern, einige irgendwo in Loseblatt-Sammlungen, einige fehlen.

Fehlende Protokolle der jüngeren Vergangenheit konnten durch Kopieren aus den Weimaraner Nachrichten ergänzt werden.

Eine kleine „Inventur“ der im Archiv aufgefundenen Bücher ergab, dass zwei Standardwerke fehlten:

- 100 Jahre Weimaraner Klub e.V. 1897 – 1997,
Erinnerungen an die Jubiläumsfeier by Deborah Andrews
- Dr. Werner Petri, Weimaraner heute

Beide Bücher sind angeschafft worden und befinden sich als Zeitdokumente im Archiv.

Auf das inzwischen gesichtete Archivgut in seiner interessanten Vielfältigkeit kann nicht detailliert eingegangen werden, aber hier noch zwei Anmerkungen für die historische Relevanz des Archivs.

Im Februar 2018 übergab die damalige Zuchtbuchführerin Anneliese Hillesheim dem Archiv eine „Aufstellung historischer Unterlagen des Weimaraner Klub e.V.“, und zwar fünf Zuchtbücher, handschriftlich geführt. Eines davon ist ein Zuchtbuch der DDR aus den Jahren 1962 bis 1990. Vier der Bücher erfassen das Zuchtgeschehen im westdeutschen Weimaraner Klub von 1951 bis zum Jahre 1995.

Und die beiden Kartons mit den Briefen und alten Unterlagen Major Herbers und einigen seiner Zeitgenossen sind ein mannigfaltiges, interessantes und spannendes Relikt aus vergangenen Zeiten und bieten für einen der Kurrent - wie Sütterlinschrift kundigen und geschichtsaffinen Interessenten ein reiches und bemerkenswertes Betätigungsfeld.

Zusammenfassung:

Das Archiv kann man als „Werk in Arbeit“ bezeichnen. Eine gewisse Ordnung ist erfolgt, und es gibt mittlerweile eine ganze Reihe themenbezogener Ordner. Es muss aber noch sehr viel getan werden!

Extrem schade wäre es, wenn man im Weimaraner Klub den reichhaltigen Fundus an historischen Unterlagen und einzigartigen Zeitdokumenten aus den Augen verlieren und neue Dokumente nicht zielgerichtet ergänzen würde.

Danke an Dr. Udo Schigulski, dem ehemaligen Schatzmeister des WK, der als Vorstandsmitglied damals bei der Abholung des Archivs dabei war. Er stellt dem Weimaraner Klub seit dem Tag übergangsweise Lagerraum für das Archiv zur Verfügung.

Jutta Harbecke

Nachrichten und Termine aus den Landesgruppen

Landesgruppe Niedersachsen

Verbands-Jugendsuche (VJP) in Ostfriesland, um Hesel

Termin: Samstag, 29.03.2025, Beginn 8:00 Uhr

(Klönabend 28.03.2025 ab 18:30 Uhr)

Ort: Reviere um Hesel, max. 16 Hunde werden zugelassen. Nennungen nach Reihenfolge Posteingang.

Nennschluss: 25.02.2025

Nenngeld: 90 € Mitglieder/ 110 € Nichtmitglieder

Neues Suchenlokal: Landhaus Oltmanns Neermoor GmbH, Wankelstrasse 2-4, 26802 Moormerland, info@landhaus-oltmanns.de, Tel. 0 49 54 / 9 40 50 www.landhaus-oltmanns.de

Einladung zur Landesgruppenversammlung 2025 in Essel

Termin: Samstag, 17.05.2025, Beginn: 14:00 Uhr

Tagungsort: Hotel Heide Kröpke, Esseler Damm 1, 29690 Essel

(ANREISE: A7, Abfahrt Westenholz oder Raststätte Allertal)

Tel: 05167 97 90, Fax: 05167 97 92 91 Mail: hotel@heide-kroepke.de

Anträge können bis zum 18.04.2025 schriftlich an Mariechen Cramer oder Stefan Katt gestellt werden.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung & Eröffnung der Mitgliederversammlung
- 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3) Genehmigung der Tagesordnung
- 4) Bericht des Vorstands
- 5) Finanzsituation
- 6) Entlastung des Vorstandes
- 7) Wahl des/der Landesgruppenvorsitzenden/-de und Stellvertretung
- 8) Satzungsgemäß gestellte Anträge
- 9) Verschiedenes

Im Vorfeld der Versammlung besteht die Möglichkeit für einen Mittagstisch und oder im Anschluss an die Versammlung ein Abendessen angeboten. (Keine Verpflichtung zur Teilnahme)

Für die Organisation der Bewirtung würden wir uns über eine telefonische **Anmeldung** zur Versammlung oder per Mail an stefan.katt@weimaraner-klub-ev.de **bis zum 18.04.2025** freuen!

Zuchtschau (mit Form- und Haarbewertung sowie Wesenstest) in der Lüneburger Heide, Hanstedt - Nindorf

Termin: geplant am Samstag, 16.08.2025, Beginn 11:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatzgelände Wildpark Lüneburger Heide

Nennschluss 14.07.2025

Nenngeld bis 4 Wochen vor Nennschluss: 45 € Mitglieder/ 80 € Nichtmitglieder

Nennung bis zum Nennschluss: 55 € für Mitglieder /110 € für Nichtmitglieder!

Nennungen bitte nur auf dem Formblatt „Meldung Zuchtschau/Wesenstest“ zu finden auf der Internet-Seite des Weimaraner Klub e.V. unter:

https://www.weimaraner-klub-ev.de/Formulare/Meldung_Zuchtschau.pdf

Verbands-Herbstzuchtprüfung (HZP) m. I. E. o. Hasenspur

Termin: Samstag, 20.09.2025, Beginn 7:30 Uhr mit Abgabe der Papiere

(Klönabend am 19.09.2025 ab ca. 19:00 Uhr)

Ort: Reviere um Hesel, max. 20 Hunde werden zugelassen. Nennungen nach Reihenfolge des Posteingangs!

Nennschluss: war der 20. August 2025

HZP Nenngeld: 130 € Mitglieder/ 150 € Nichtmitglieder

Neues Suchenlokal: Landhaus Oltmanns Neermoor GmbH, Wankelstrasse 2-4, 26802 Moormerland, info@landhaus-oltmanns.de, Tel. 0 49 54 / 9 40 50 www.landhaus-oltmanns.de

geplante Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) mit Übernachtfährte ohne lebende Ente

Termin: 10./11.10.2025, Beginn 8:00 Uhr mit Abgabe der Papiere

(Klönabend am Mittwoch, 09.10.2025 ab ca. 19:00 Uhr)

Ort: Reviere um Hesel, max. 8 Hunde, Rotwildschweiß getupft

Nennschluss: 01.09.2025, bitte den Nachweis über das Stöbern an der lebenden Ente beifügen (HZP-Zeugnis oder BP-Bescheinigung)

Nenngeld: 150 € für Mitglieder, 200 € für Nichtmitglieder

Totverbeller oder Totverweiser zzgl. 30,- €

Suchenlokal steht noch nicht fest!

Bringtreueprüfung (Btr)

Termin: 11.10.2025, im Rahmen der VGP

Ort: Reviere um Hesel

Nennschluss: 01.09.2025

Nenngeld: 30 € Mitglieder/ 40 € Nichtmitglieder

Meldungen an: Stefan Katt, Retzien 1, 29571 Rosche. Bitte übersenden Sie das unterschriebene **Formblatt 1 (aktueller Stand 1/2019)** und die **Kopie der Ahnentafel** Ihres Hundes per Post oder Mail (das Anmeldeformular muss zur Prüfung im Original vorliegen bzw. mitgebracht werden).

Formblatt-Vorlagen: unter www.jghv.de oder der Landesgruppenseite: <https://www.weimaraner-niedersachsen.de/zucht-und-pruefung/formulare>. Nenngeld ist Reuegeld. Alle Hunde müssen wirksam gegen Tollwut geimpft sein. Die Hunde sind vom Veranstalter nicht versichert. Die Führer müssen im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein; Führer ohne Jagdschein werden nicht zugelassen. Überweisung des Nenngeldes unter der Angabe „VJP“, „HZP“, „VGP“ oder „BTR“ sowie Name des Hundes im Verwendungszweck auf folgendes Konto: Weimaraner Klub LG Niedersachsen, Kto-Nr. DE55 7502 0073 0029 1599 04 bei der HypoVereinsbank Swift (BIC) HYVEDEMM447

Stefan Katt

Landesgruppe Bayern

Bringtreueprüfung

Termin: 08. März 2025

Ort: Reviere um Roding

Nennschluss: 28. Februar 2025

Nenngeld: 35 € Mitglieder/ 50 € Nichtmitglieder

Verbandsjugendprüfung

Termin: 12. April 2025

Ort: Reviere um Aiterhofen

Nennschluss: 02. April 2024

Nenngeld: 95,00 € Mitglieder/ 120,00 € Nichtmitglieder Begrenzt auf 15 Hunde

Richterfortbildung VZPO

Termin: 21. Juni 2025 um 10:00 Uhr

Richterfortbildung in Roding - mit dem Thema „Fragen aus der Prüfungspraxis VZPO

Anmeldung beim Referenten Günther Schneider gs@bayernstark.de

Sommerfest 2025 mit Zuchtschau und Wesentest

Termin: voraussichtlich 05. Juli 2025 - abhängig vom VDH Schiedsgerichts-spruch

Nennungen per Briefpost an:

LG-Vorsitzenden Günther Schneider, Wiesensteiger Str. 8, 72589 Westerheim, Tel. 0171 3113434

Senden Sie Ihre Nennung zur Zuchtschau/Wesenstest auf dem Formblatt W_NennZSchau mit einer Kopie der Ahnentafel.

Nenngeld: Zuchtschau € 35,00 für Mitglieder € 50,00 für Nichtmitglieder

Am 05. Juli 2025 findet voraussichtlich ab 14:00 Uhr im Rahmen der Zuchtschau und Wesentest auch das Sommerfest der Landesgruppe Bayern statt.

Das Sommerfest findet am Hof von Carmen Bergmann-Eglseder, Brieberg 22, 93191 Rettenbach statt. Für jeden Erwachsenen wird ein Pauschalbetrag von € 25,00 (Kinder € 10,00) erhoben. In diesem Betrag sind Essen und Getränke enthalten. Ihre vorherige Überweisung gilt gleichzeitig als Anmeldung! Bitte melden Sie sich zur Planungssicherheit bis zum 15. Juli 2023 verbindlich an! Wer übernachten möchte, meldet sich bitte schnellstmöglich bei Carmen persönlich (bergmann.eglseder@web.de oder Tel. 09484 / 1348) Platz für Wohnmobile und Zelte ist vorhanden.

Der Pauschalbetrag ist zu bezahlen an:

Carmen Bergmann-Eglseder

IBAN DE53 7506 9038 0000 0589 80

BIC: GENODEF1FKS

Verwendungszweck: Weimaraner Sommerfest 2023 und Name, Vornamen

Wasserübungstage

Juni/Juli/August 2025 wird in Weimaraner Nachrichten und www.weimaraner-bayern/termine.de bekannt gegeben Raum Teublitz

Wasserübungstage für HZP/VGP

Herbstzuchtprüfung ohne Spur mit Mitgliederversammlung

Termin: 13. September 2025

Ort: Reviere um Elsendorf

Wasser: Irnsing

Nennschluss: 01. September 2025

Nenngeld HZP: 140,00 € Mitglieder/ 160,00 € Nichtmitglieder Begrenzt auf 15 Hunde

Verbandsgebrauchsprüfung (TF/ÜF)

Termin: 18./19. Oktober 2025

Ort: Feld-/Wasserreviere um Roding/Falkenstein Nennschluss: 01. Oktober 2025

Nenngeld: 150,00 € Mitglieder/ 180,00 € Nichtmitglieder Totverweiser/-versteller: zzgl. 30,00 €

Stöbergelände: Wald

Fuchs über Hindernis

Schweissfährte: Rehschweiß gespritzt

Begrenzt auf 6 Hunde

Alle Nennungen sind ausnahmslos per Briefpost an folgende Adresse zu senden:

LG-Vorsitzender

Günther Schneider

Wiesensteiger Str. 8

72589 Westerheim

Tel. 0171 3113434

Nennungen sind bitte vollständig ausgefüllt und mit unterschriebenem Formblatt 1, (aktueller Stand 1/2019), Kopie der Ahnentafel, Kopien der Prüfungszeugnisse, Kopie Jagdschein und Kopie des Überweisungsbeleges zusenden. Nenngeld ist Reuegeld! Es werden nur gültige und ausgefüllte Formblätter zu den Prüfungsnennungen berücksichtigt.

Sofern nach dem Nennschluss noch Hunde angenommen werden, muss eine Nachmeldegebühr in Höhe von € 30,00 entrichtet werden. Alle Hunde müssen wirksam gegen Tollwut geimpft sein. Die Hunde sind vom Veranstalter nicht versichert. Die Führer müssen im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein. Überweisung des Nenngeldes mit Namen des Führers und Hundename im Verwendungszweck auf folgendes Konto:

Weimaraner Klub - Landesgruppe Bayern

IBAN: DE58 7502 0073 0029 1599 47

BIC: HYVEDEMM447

UniCreditBank - HypoVereinsbank

Günther Schneider

Landesgruppe Nord

Bei Redaktionsschluss lagen keine Termine und Berichte vor.

Thorsten Hübner

Landesgruppe Südwest

Achtung: Die Prüfungstermine und/oder -orte müssen eventuell aufgrund der weiteren ASP-Entwicklung in BW noch verändert werden!
Informieren Sie sich auf unsere Webseite: weimaraner-suedwest.de

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: Samstag, 5. April 2025, begrenzt auf 8 Hunde, Mitglieder haben Vorrang.

Ort: Reviere um 68542 Heddesheim.

Nennschluss: 9. März 2025.

Nenngeld: Mitglieder 100 €, Nichtmitglieder 120 €.

Suchenlokal: „Forschners im Schützenhaus“, Neuweg 8, 68526 Ladenburg.

Mitgliederversammlung

Im Anschluss an die VJP findet um ca. 14:00 Uhr im Suchenlokal „Forschners im Schützenhaus“, Neuweg 8, 68526 Ladenburg, die Mitgliederversammlung der Landesgruppe Südwest statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Landesgruppenvorsitzenden
3. Aussprache
4. Sonstiges

Wasserübungstag zur Prüfungsvorbereitung auf die HZP

Termin: Freitag, 15. August 2025, begrenzt auf 8 Hunde, gemeldete HZP-Hunde haben Vorrang.

Ort: Raum Dettenheim.

Anmeldung bei Michael Meny, 0151-56 15 45 95,
michael.meny@weimaraner-klub-ev.de

Herbstzuchtprüfung (HZP) ohne Spur, m. I. E.

Termin: Samstag, 13. September 2025. Begrenzt auf 8 Hunde, Mitglieder haben Vorrang.

Ort: Reviere um Dettenheim.

Nennschluss: 15. August 2025

Nenngeld: Mitglieder 125 €, Nichtmitglieder 150 €.

Nennungen für die Prüfungen (Per Post auf aktuellem Formblatt 1, vollständig und leserlich) an:

Ronja Baumgartner
Konnenbergstraße 83
73614 Schorndorf
Mobil: 0176 22 05 67 55
ronjabaumgartner1@gmail.com

Bankverbindung: Weimaraner Klub e.V., Landesgruppe Südwest
IBAN DE80 7502 0073 0029 1599 39, BIC HYVEDEMM447
Die Nennung ist erst gültig, wenn das Nenngeld auf dem Landesgruppenkonto eingegangen ist!

Michael Meny

Landesgruppe NRW

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: 29. März 2025
Ort: Reviere im Münsterland,
Suchenlokal: Landhaus Franz Felixsee
Meldeschluss : 15.03.2025 max. 15 Hunde
Nenngeld : 90€ /110€ Mitglied/Nichtmitglied
+20€ Nichtmitglied LJV NRW

Anmeldung bei Frau Bettina Linnarz, Überweisungen auf das LG Konto, s.u.

Mitgliederversammlung der LG NRW mit Sommerfest am 28.6.2025

Die Mitgliederversammlung mit dem traditionellen Sommerfest ist wieder an der Hütte des SAV Schwitten e.V. geplant.
Ort: 58708 Menden/ Schwitten, Dentern 44, SAV Schwitten ist z.B. auf Google Maps zu finden.
Beginn 14.00 Uhr

Es ist geplant ein **Zuchtschautraining** mit Birgit Ferling, bei einer Anmeldung von mindestens 10 Teilnehmern anzubieten. Die Teilnehmer des Trainings würden sich dann um 10.30 Uhr treffen und nach einer theoretischen Einführung aktiv mit ihren Hunden für die Zuchtschau üben.

Der Unkostenbeitrag für das Sommerfest ist 18€ Erwachsene, 9€ Kinder 6-12 J, unter 6 Jahre frei.

Für das Zuchtschautraining müssen zusätzlich 10€ berechnet werden.

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Spaziergänge mit dem Hund in schöner Landschaft am Ruhrufer. Um ca.16.00 Uhr ist die Mitgliederversammlung geplant, gegen Abend gibt es Leckeres vom Grill und Getränke inklusive.

Spenden in Form von Selbstgebackenem und leckere Salate werden gerne entgegengenommen!! Bitte um Absprache. Verträgliche Hunde über das Zuchtschautraining hinaus können gerne mitgebracht werden, auch Jagdhörner sind willkommen.

Tagesordnung Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Landesgruppenvorsitzenden
4. Jahrestermine
5. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 30.05.2025 beim LGVo schriftlich einzureichen. Anmeldungen bitte bis zum 14.06.2025 beim LGVo per Mail o.ä.. Überweisungen auf das LG Konto s.u..

Bei Nichtstattfinden des Zuchtschautrainings werden überwiesene Beträge zurück erstattet.

Wasserübungstage - Achtung neue Termine !

Samstag 02.08.2025

Samstag 09.08.2025

Freitag 22.08.2025

Es sind **Übungstage**, die Hunde sollten natürlich das Wasser annehmen, aber sie müssen noch nicht alles können, deswegen **üben** wir ja und bieten **3** Tage an!!

Nur bleifreie Munition, Warnkleidung nicht vergessen!

Ort: Schiffahrter Damm 22, 48268 Greven, bei Gaststätte Wauligmann
Anmeldung bei Frau Bettina Linnarz s.u.. , Bezahlung vor Ort (20€ + 15€ Ente)

Internationale Major Herber HZP anlässlich des 50 jährigen Bestehens der LG NRW

Termin: 12./13.09.2025 mit anschließender Zuchtschau am 14.09.2025
Herbstzuchtprüfung mit lebender Ente, ohne Hasenspur, geprüft wird nach VZPO

Ort : Reviere im Münsterland

Suchenlokal: Hotel Weissenburg, 48727 Billerbeck, Gantweg 18

12.09.2025 : Abends offene Richterbesprechung mit **allen Richtern und Hundeführern** ! mit Abgabe und Kontrolle der Papiere, anschl. gemütliches Beisammensein

13.9.2025 : Morgens , Treffen auf dem Parkplatz des Hotels Weissenburg in Billerbeck – Abfahrt in die Reviere - über den Tag - Prüfung in den Revieren, Abends, „**grüner Abend**“ mit **Buffet , Preisverleihung u.a.**

Meldeschluss: 02.08.2025, max. 21 Hunde

Nenngeld : 170€/ 195€ für Mitglied/Nichtmitglied des WK inklusive Buffeteilnahme für die Hundeführer,

Teilnahme nur für den grünen Abend 45€ mit Buffet

Anmeldung bei Frau Bettina Linnarz, Überweisungen auf das LG Konto s..u.

Zuchtschau mit Wesenstest

Termin:14.09.2025

Ort : SV OG Nottuln Übungsplatz, 48301 Nottuln Heller, A43 Ausfahrt 4 Richtung Nottuln, 2.Ampel rechts, in kleine landwirtschaftliche Straße, nach ca. 300 m rechts, Beschilderung!

GEO Daten für's Navi 51.91989618, 7.38215646

Nenngeld : 45€/80€ Mitglied/Nichtmitglied bis zum 09.08.2025, bis zum 21.08.2025(Nennschluss) 55€/110€ .

Angeboten wird wieder, wie in den vergangenen Jahren, eine Kataraktuntersuchung durch eine DOK Tierärztin. Dazu ist eine **Mindestanmeldung von 10 Hunden** erforderlich.

Die Kosten für die Kataraktreihenuntersuchung belaufen sich auf **120€** und sind damit **45€** günstiger als bei einer Einzeluntersuchung. Sollte auf Grund einer nicht ausreichenden Anmeldezahl keine Augenuntersuchung stattfinden können, werden überwiesene Beträge zurückerstattet.

Auch eine, für die bei der Zuchtschau gemeldeten Hunde kostenlose Blutentnahme zur DNA Einlagerung und das BHS1 Untersuchung, wird wieder angeboten. Es fallen nur für die Einlagerung des Blutes und die BHS1 Untersuchung (Pflicht für Zuchthündinnen) Kosten seitens der Institute an und werden von dort in Rechnung gestellt.

Kataraktuntersuchung und auch Blutentnahme sind **nicht** mit der Vorstellung auf der Zuchtschau verbunden, sondern gelten als zusätzliches Angebot.

Allerdings erfolgt für die Blutentnahme dann eine Gebühr von **15€**.

Der schönste Hund der Zuchtschau erhält den Titel „ *Schönster Weimaraner NRW 2025*“.

Führer erhalten so die Möglichkeit an zwei aufeinander folgenden Tagen (HZP und Zuchtschau) den Nachweis für die Zuchtauglichkeit ihres Hundes zu erlangen und in das Zuchtbuch des Weimaraner Klub e.V. aufgenommen zu werden.

Pfostenschau für Deckrüden :

Die zur Pfostenschau genannten Deckrüden werden als eigenständiger Programmpunkt im Rahmen der Zuchtschau vorgestellt. Die Nennung ist kostenfrei.

Formular zur Nennung bitte vollständig ausgefüllt, unterzeichnet, inklusive einer Kopie der Ahnentafel sowie aller Leistungsnachweise, Prüfungsergebnisse,

HD Auswertung und Nachweis der DNA Einlagerung an die Zuchtschauleitung schriftlich oder per Mail.

Während der Veranstaltung wird seitens des SV OG Nottuln Kaffee, Kuchen, Getränke und Gegrilltes angeboten. Auch werden voraussichtlich wieder Verkaufsstände mit Hundartikeln und Jagdzubehör/ Kleidung aufgebaut sein.

Alle Zahlungen bitte auf das LG Konto, s.u..

Anmeldungen schriftlich ausschließlich an die

Zuchtschauleitung:

Frau Birgit Fering, Dorfstrasse 8, 99310 Arnstadt/Schmerfeld

Tel.:0173/7138609 oder 036207/469185

Email: zuchtschau@weimaraner-klub-ev.de

Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) mit ÜF und Verbandsprüfung nach dem Schuss (VPS)

Termin: 04./05.10.2025 voraussichtlich in ARGE mit JGV Nordmünsterland

Ort: Reviere im Münsterland

Suchenlokal/Treffpunkt wird mit der Einladung bekannt gegeben / Homepage

Meldeschluss: 07.09.2025

Nenngeld: 140€/130€ (VGP/VPS)

+40€ Nichtmitglieder WK

+40€ Nichtmitglieder LJV NRW

+30€ Totverbeller/Totverweiser

Wildschweiss gespritzt, Fuchs über Hindernis Graben

Begrenzt auf 6 Hunde

Bevorzugt werden Weimaranerführer mit Weimaranern.

Im Anschluss an die VGP kann auch noch die **BTR** absolviert werden, zusätzlich können Hunde mit Lautnachweis im Fach Stöbern (VGP), nach reiner Riemenarbeit und sonst voll umfänglich bestandener VGP auch den in NRW eingeführten Leistungsnachweis „Verhalten am Stück/ Anschneideprüfung“ für die Brauchbarkeit **Stöbern §8 LJV NRW** erlangen.

Da die **Brauchbarkeit Niederwild §6 LJV NRW** in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen nicht mit der HZP geprüft werden können, erfolgt zusätzlich das Angebot bei nachgewiesener bestandener HZP die Möglichkeit die Zusatzfächer zur HZP an diesem Termin zu absolvieren.

Für diese Zusatzprüfungen fallen jeweils 30€ Gebühr an.

Nennungen:

Alle Überweisungen/ Nennelder an die Landesgruppe NRW bitte auf das **Konto IBAN DE33 7502 0073 0029 1599 12 bei der HypoVereinsbank** einzahlen. Unter Verwendungszweck bitte den Namen der Prüfung und den Ahnentafelnamen des Hundes angeben.

Mit der Nennung (nur schriftlich auf Formblatt 1) muss je eine Kopie der Ahnentafel, aller absolvierten JGHV Prüfungen, (nur das/die Zeugnisse!) und des gültigen Jagdscheines eingereicht werden.

Das Schlepptwild zu den Prüfungen haben die Führer selbst mitzubringen, nicht der PO entsprechendes Wild kann von den Prüfern abgelehnt werden. Für den Schuss am Wasser sind zwingend bleifreie Schrotpatronen mitzubringen und zu verwenden.

Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich Nennschluss unbedingt einhalten. Nenngeld ist Reuegeld. Der Führer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein (siehe VZPO§6(2) Sofern nach dem Nennschluss noch Hunde angenommen werden, muss eine Nachmeldegebühr in Höhe von 25.-€ entrichtet werden. Einladungen und Wegbeschreibungen werden etwa 10 Tage vor den Prüfungen an alle Teilnehmer verschickt. Grundsätzlich haben Weimaraner Klub Mitglieder mit Weimaranern Vorrang

Nennungen zu den Prüfungen bitte an:
Bettina Linnarz, Auf der Heide 1, 48301 Nottuln
Tel.: 0176-62239541 E-Mail: pruefung@weimaraner-nrw.de

Das Formblatt 1 zur Anmeldung für die Verbandsprüfungen finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.jghv.de/index.php/service/formblaetter>

Dr. Walter Driessen

Landesgruppe Hessen

Messe Alsfeld „Jagen Fischen Offroad“

Termin 07.03. - 09.03.2025
Ort: 36304 Alsfeld (Hessenhalle)

Bringtreue (BTR)

Termin: 16.03.2025
Ort: Waldbrunn
Die Übungstermine werden den Teilnehmern mitgeteilt.

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: 05.04.2025
Ort: Friedberg - Bruchenbrücken
Die Übungstermine werden den Teilnehmern mitgeteilt.

Angewöhnung Wasser für Junghunde:

Termine: 27.04.2025, 18.05.2025, 15.06.2025

Vorbereitung Zuchtschau:

Termin: 25.05.2025
Ort: Schäferhundepplatz in 65594 Runkel-Ennerich

Zuchtschau in Weimar:

Termin: 28.06.2025

Ort: Landgut Holzdorf in der Nähe von Weimar

Herbstzuchtprüfung (HZP)

Termin: 13./14.09.2025

Der Ort und die Übungstermine werden noch bekannt gegeben

Verbandsgebrauchsprüfung (VGP)

Termin: 11./12.10.2025

Der Ort und die Übungstermine werden noch bekannt gegeben

Verbandsschweißprüfung (VSwP)

Termin: 25.10.2025

Der Ort wird noch bekannt gegeben

Das sind vorerst die Termin für das Jahr 2025, eine genaue Ausschreibung der Prüfungen ist demnächst auf unserer Homepage.

Heinz Jeuck

Landesgruppe Rheinland-Pfalz / Saarland

Bringtreueprüfung (BTR)

Termin: 15.03.2025

Ort: Vereinsheim des ASV Heinitz (Fischerhütte)

66540 Neunkirchen/Heinitz

(Verlängerung Gartenstrasse über Waldweg zum „Grünen u. Blauen Weiher“)

Beginn : 9.00 Uhr

Revier: Forstrevier Langenkopf, Heinitz

Nennschluss: 15.02.2025

Nenngeld: 45€ Mitglieder /55€ Nichtmitglieder

Hinweis: Bitte auf ordentliches Schlepptwild achten.

Mitgliederversammlung:

Im Anschluss an die BTR soll um ca. 14.00 Uhr im Suchenlokal die Mitgliederversammlung der Landesgruppe stattfinden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Termine 2025
5. Verschiedenes

Verbandsjugengprüfung (VJP)

Termin: 06.04.2025

Revier: 66892 Vogelbach/Bruchmühlbach

Treffpunkt: Am Güterbahnhof 1, 66892 Bruchmühlbach/Miesau

Beginn: 7.30 Uhr

Nennschluss: 06.03.2025

Nenngeld: 100 € Mitglieder / 110 € Nichtmitglieder

Die Prüfung ist auf 4 Hunde begrenzt.

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: 12.04.2025

Ort: Reviere um Hahnheim

(Suchenlokal wird in den WN bzw. auf der HP der LG bekannt gegeben).

Beginn: 7.30 Uhr

Nennschluss 12.03.2025*)

Nenngeld: 100 € Mitglieder / 120 € Nichtmitglieder

Hinweis: Die Anzahl der teilnehmenden Hunde ist auf 18 Hunde begrenzt.

Für alle Prüfungen gilt:

- Nennungen bitte auf Formblatt 1 des JGHV (aktuelle Version) mit Kopie der Ahnentafel
- VSwP bzw. VFSP und VGP sind zusätzlich die lt. PO erforderlichen Nachweise (Laut- u. Schussfestigkeit) erforderlich.
- Nennungen gelten nur bei gleichzeitiger Einzahlung des Nenngeldes bis zum Nennschluss auf folgendes Konto:

„Brigitte Colling, Hypo Vereinsbank (HVB), DE:89 7502 0073 0029 1599 71“

- Nenngeld ist Reuegeld.
- Eingang der Nennung entscheidet über Teilnahme. Bei der Berücksichtigung zur Prüfung haben teilnehmende Mitglieder der LG RLP/SL mit Weimaraner Vorrang.
- Hundeführer müssen im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein.
- Ahnentafel, Jagdschein und der gültige Impfpass des Hundes sind mitzubringen.

Brigitte Colling

Landesgruppe Sachsen-Anhalt

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: Sa. 15.03.2025

Treffpunkt: 08:00 Uhr, Frankonia Hohenwarsleben (Berliner Allee 11, 39326 Hohenwarsleben),

Revier: um Irxleben

Nenngeld: 80€ für Mitglieder, 105€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 14.02.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: So. 16.03.2025

Treffpunkt: 08:00 Uhr, Saal La Familia, Am Stadtberg 4, 39167 Niederndodeleben

Revier: um Irxleben

Nenngeld: 80€ für Mitglieder, 105€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 15.02.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Bringtreueprüfung (Btr)

Termin: Sa. 29.03.2025

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben, nähere Informationen auf der Website der Landesgruppe, Termine | Weimaraner Klub e. V. Landesgruppe Sachsen - Anhalt (weimaraner-sachsen-anhalt.de), 08:30 Uhr

Nenngeld: 40€ für Mitglieder, 65€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 28.02.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Verbandsjugendprüfung (VJP)

Termin: So. 13.04.2025

Treffpunkt: 08:00 Uhr, Saal La Familia, Am Stadtberg 4, 39167 Niederndodeleben

Revier: um Irxleben

Nenngeld: 80€ für Mitglieder, 105€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 12.03.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Zuchtschau der Landesgruppen Sachsen- Anhalt

Termin: Sa. 31.05.2025

Nennungen an: Stefan Pilch, Magdeburg- Leipziger- Straße 78b, 39443 Staßfurt OT Förderstedt, oder per E- Mail: stefan.pilch@weimaraner-klub-ev.de

Mobil: 0172/8430878

Meldeschein: https://weimaraner-klub-ev.de/formulare/Meldung_Zuchtschau_01.20243.pdf

Treffpunkt: Sportplatz ZLG Atzendorf, Am Teich 3, 39443 Staßfurt OT Atzendorf,

Anmeldung: 09:30 Uhr

Beginn: 10:00 Uhr, Formbewertung und Wesenstest

Meldegeld für Mitglieder: 45,00 € bei Meldung bis 30.04.2025, danach 55,00 € bis Meldeschluss

Meldegeld für nicht Mitglieder: 80,00 € bei Meldung bis 30.04.2025, danach 110,00 € bis Meldeschluss (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt, IBAN DE14 7502 0073 0029 1599 63)

Meldeschluss: 10.04.2025

Mitgliederversammlung und Familienfest

Termin: So. 15.06.2025

Treffpunkt: Sportplatz ZLG Atzendorf, Am Teich 3, 39443 Staßfurt OT Atzendorf,

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Landesgruppenvorsitzenden
4. Termine 2025
5. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 14.05.2025 an den Landesgruppenvorsitzenden, Stefan Pilch, zu stellen.

Um eine ordentliche gastronomische Versorgung gewährleisten zu können, wird um Anmeldung bis zum 01.05.2025 beim Landesgruppenvorsitzenden gebeten.

Verbandsherbstzuchtprüfung (HZP)

Termin: Sa. 13.09.2025

Treffpunkt: 07:30 Uhr, Saal La Familia, Am Stadtberg 4, 39167 Niederndodeleben

Revier: um Irxleben

Nenngeld: 110€ für Mitglieder, 135€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Bei Bedarf Fachgruppe A (Gehorsam): zzgl.30 €

Nennungen über das Formular des LJV

Anmeldeformular für Brauchbarkeitsprüfungen – Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e.V. (ljev-sachsen-anhalt.de)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 12.08.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:
Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,
Mobil: 0151/55367422

Verbandsschweißprüfung (VSWP) 20h

Termin: Sa. 20.09.2025

Treffpunkt: 08:00 Uhr, Parkplatz am Ortseingang Friedrichsbrunn (06502 Friedrichsbrunn), aus Richtung Allrode kommend auf der rechten Seite

Revier: um Friedrichsbrunn

Nenngeld: 110€ für Mitglieder, 140€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 19.08.2025

Auswertung: Klobenbergbaude, Klobenberg 4, 06502 Friedrichsbrunn
begrenzt auf 8 Hunde

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) mit ÜF

Termin: 04./05.10.2025

Treffpunkt: 08:00 Uhr, Parkplatz gegenüber des Waldhotels „Alte Ziegelei“, Klaus Ort 1-3, 39340 Haldensleben

Schweißfährte: Rotwildschweiß, getupft

Hindernis: Graben

mindestens 4 Hunde, maximal 8 Hunde

Revier: um Haldensleben

Nenngeld: 150€ für Mitglieder, 200€ für Nichtmitglieder,

Totverbeller und Totverweiser zzgl. 30€ (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 03.09.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Verbandsherbstzuchtprüfung (HZP)

Termin: Sa. 18.10.2025

Treffpunkt: 07:30 Uhr, Frankonia Hohenwarsleben (Berliner Allee 11, 39326 Hohenwarsleben)

Revier: um Irlxleben

Nenngeld: 110€ für Mitglieder, 135€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen- Anhalt)

Bei Bedarf Fachgruppe A (Gehorsam): zzgl. 30 €

Nennungen über das Formular des LJV

Anmeldeformular für Brauchbarkeitsprüfungen – Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e.V. (lvj-sachsen-anhalt.de)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 17.09.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Verbandsherbstzuchtprüfung (HZP)

Termin: So. 19.10.2025

Treffpunkt: 07:30 Uhr, Frankonia Hohenwarsleben (Berliner Allee 11, 39326 Hohenwarsleben)

Revier: um Irxleben

Nenngeld: 110€ für Mitglieder, 135€ für Nichtmitglieder (per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe Sachsen-Anhalt)

Bei Bedarf Fachgruppe A (Gehorsam): zzgl.30 €

Nennungen über das Formular des LJV

Anmeldeformular für Brauchbarkeitsprüfungen – Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e.V. (lvj-sachsen-anhalt.de)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 18.09.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an:

Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Brauchbarkeitsprüfung

Termin: 25./26.10.25

Treffpunkt: HEM Tankstelle

Magdeburger Chaussee 45, 39435 Egelin

Uhrzeit: 8:00 Uhr

Nennungen über das Formular des LJV

Anmeldeformular für Brauchbarkeitsprüfungen – Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e.V. (lvj-sachsen-anhalt.de)

Nennfelder:

Grundgebühr inkl. Fachgruppe A (Gehorsam): 60 € (immer fällig)

Fachgruppe B (Bringen): 20 €

Fachgruppe C (Wasser): 40 €

Fachgruppe D (Schweiß): 50 €

Fachgruppe F (Stöbern): 20 €

Fachgruppe G (Buschieren): 20 €

(per Überweisung auf das Konto der Landesgruppe

Sachsen - Anhalt)

Nenn- u. Zahlungsschluss: 24.09.2025

Nennungen auf komplett ausgefülltem Formblatt 1 des JGHV an: Uwe Kruse, Nordhäuser Straße 6, 38723 Seesen/ Herrhausen,

Mobil: 0151/55367422

Stefan Pilch

Landesgruppe Thüringen

Einladung zur Versammlung der Landesgruppe

Alle Mitglieder der LG Thüringen sind herzlich zur Versammlung

Am 15.03.25 eingeladen.

Treffpunkt: 99091 Erfurt- Gispersleben, Gisbodus Str. 18, Kleingartenanlage im Unterdorf, (an der A 71, Abfahrt Gispersleben).

Beginn: 10:00 Uhr

Tagesordnung:

- Bericht des LG- Vorsitzenden
- Diskussion
- Anmeldung zur VJP und den Wasserübungen

Vorbereitung auf die VJP

Im Anschluss an die LG-Versammlung besteht die Möglichkeit der Übung der Feldsuche und Hasenspur im Prüfungsrevier der VJP.

Zur optimalen Vorbereitung Ihres Hundes empfehlen wir Ihnen vorher die Teilnahme an dem Abrichte Seminar am 22.2.25 (s.o.).

Die Teilnahme ist nur möglich nach schriftlicher Anmeldung, bis 2.3.25, per Mail an agentur.vogt@gmail.com.

Das Nenngeld wird vor Ort gezahlt.

VJP

Termin: 05.04.25

Meldeschluss: 15.03.25; die Teilnahme ist limitiert für 15 Hunde.

Nenngeld: 100,- € für Mitglieder des Weimaraner Klub e.V./ 120,-€ für Nichtmitglieder

Treffpunkt: 99091 Erfurt- Gispersleben, Gisbodus Str. 18, Kleingartenanlage im Unterdorf, (an der A 71, Abfahrt Gispersleben).

Beginn: 7:30 Uhr

Wasserübungstag

Im August bieten wir für die zu unserer HZP gemeldeten Hunde, einen Wasserübungstag an. Informationen zum Termin und Ablauf erhalten die Hundeführer Anfang Juli von Thomas Vogt.

Zuchtschau der Landesgruppen Hessen und Thüringen

Zur Zuchtschau werden die Pokale Siegerin / Sieger von Weimar vergeben. Zulassungsbedingungen: Es gilt die Zuchtschauordnung des Weimaraner Klub e.V.

Termin: 28.6.25

Meldeschluss: 30.5.25

Nenngeld: 45,-€ / 80,-€ Eingang bis 15.5.25, danach 55,-€ / 110,-€ bis zum Meldeschluss,

Treffpunkt: Landgut Holzdorf, 99428 Holzdorf / Weimar, Otto - Krebs- Weg 5 (an der A 4, Abfahrt Weimar).

Anmeldung: 9:30 Uhr

Beginn:10:00 Uhr, Formbewertung und Wesenstest

Es ist geplant, an diesem Tag für angemeldete Hunde eine **Kataraktuntersuchung** durch einen vom DOK zugelassene Tierarzt sowie die **Blutentnahme** für die Einlagerung von DNA in die Biobank anzubieten. Für die Kataraktuntersuchung zahlen sie als Sonderpreis nur 120 €, direkt an den Tierarzt. Sofern Sie daran interessiert sind, melden sie den Hund dafür per Mail agentur.vogt@gmail.com an. Bringen sie bitte die Originalahnentafel und zwei Kopien der Ahnentafel mit. Das ist natürlich auch für Hunde möglich, die nicht an dieser Zuchtschau teilnehmen. Es ist erforderlich, eine Mindestanzahl von zehn Hunden vorzustellen. Wird diese Zahl nicht erreicht, muss die Reihenuntersuchung abgesagt werden.

HZP ohne Hasenspur

Termin: 13.9.25

Meldeschluss: 01.08.25; die Teilnahme ist limitiert für 12 Hunde.

Nenngeld: 120,- € Eig. Mitglied/ 150,- € Nichtmitglieder

Treffpunkt: 99091 Erfurt- Gispersleben, Gisbodus Str. 18, Gaststätte Kleingartenanlage im Unterdorf, (an der A 71, Abfahrt Gispersleben).

Beginn: 7:30 Uhr

Brauchbarkeitsprüfung nach dem Thüringer Jagdgesetz

Die Prüfungsordnung können sie von der Homepage des Landesjagdverbandes Thüringen e. V. www.ljv-thueringen.de herunterladen.

Das Nennformular finden sie auf der HP der LG Thüringen,

<https://www.weimaraner-thueringen.de>

Ausrichter : Landesgruppe Thüringen des Weimaraner Klub e.V.

Termin: 13.9.25

Meldeschluss: 01.08.25

Teilnehmer für die Schweißarbeit mindestens 4, maximal 10 Hunde.

Nenngeld: nur **Gehorsam zusätzlich zur HZP, 35 €**, zur **Bestätigung** der Brauchbarkeit **A** und **B**; Übrige Hunde- Gehorsam- 35 €, A- 60 €, B- 70 €, Geprüft werden können die Fachgruppen Gehorsam, Bringen (A), Wasserarbeit (B).

Beginn/ Ort: **13.9.25 7.30 Uhr** Gispersleben, Gaststätte Kleingartenanlage s.o. Mit der Anmeldung gelten die Bestimmungen der Thüringer Richtlinie zur Durchführung von Brauchbarkeitsprüfungen (Thür. Staatsanzeiger Nr. 45/2013 vom 16.10.2013).

Meldung

Nur schriftliche Meldungen (keine Mail oder Fax) **zu allen Verbandsprüfungen** mit aktuellem **Formblatt 1, Formblatt Meldung zur BP** und zur **Zuchtschau Formblatt Klub** und **Kopie der Ahnentafel, Nenngeld** durch Überweisung

auf das Konto **IBAN DE36 7502 0073 0029 1599 55**,

Grund: Abrichteseminar oder VJP oder ZS oder BP oder HZP, Name Hundeführer

(Nenngeld gehört zur Nennung).

Für verspätet eingehende Meldungen wird, wenn die Teilnahme noch möglich ist, eine Bearbeitungsgebühr von **25,- €** erhoben.

An Thomas Vogt, Hauptstr. 85, 37359 Büttstedt.

Falsch eingereichte Nennungen sind ungültig.
Eine Information der Führer erfolgt nicht. Der Eingang kann zeitgleich per Mail abgefragt werden (agentur.vogt@gmail.com).

Die Hunde müssen wirksam gegen **Tollwut, Staube und Parvovirus** geimpft sein.

Zu allen Veranstaltungen sind Ahnentafel/ Abstammungsnachweis im Original und der Impfpass mitzubringen!

Zu den Prüfungen muss der Hundeführer den Besitz seines gültigen Jagdscheines nachweisen.

Schleppwild, Waffe und Munition (für Wasser bleifrei) sind mitzubringen!

Thomas Vogt

Landesgruppe Ost

Übungstage in Vorbereitung der VJP)

(Spurarbeit, Suche, Vorstehen,...)

Nenngeld: 35,00 €

Anmeldung: erforderlich

Bringtreueprüfung

Sonntag, den 09.03.2025

Uhrzeit: 07.00 / 07.30 Uhr

Treffpunkt: wird mit der Einladung bekannt gegeben

Revier: 16835 Dierberg

Nenngeld: 40,00 € Mitglieder WK / 55,00 € Nichtmitglieder

Nennschluss: 24.02.2024

Anmeldung: Formblatt 1 des JGHV

Verbandsjugendprüfung (VJP)

(BP Teil A)

Sonntag, den 23.03.2025

Uhrzeit: 07.30 Uhr

Treffpunkt: wird mit der Einladung bekannt gegeben

Revier: 14778 Weseram

Nenngeld: 90,00 € Mitglieder WK / 110,00 € Nichtmitglieder

Nennschluss: 03.03.2024

Anmeldung: Formblatt 1 des JGHV

Verbandsjugendprüfung (VJP)

(BP Teil A)

Sonntag, den 06.04.2025

Uhrzeit: 07.30 Uhr

Treffpunkt: wird mit der Einladung bekannt gegeben

Revier: 16775 Gransee

Nenngeld: 90,00 € Mitglieder WK / 110,00 € Nichtmitglieder

Nennschluss: 04.04.2024

Anmeldung: Formblatt 1 des JGHV

Übungstag Schwarzwildgatter in 16792 Zehdenick

geplant im April + Juni

Die genauen Termine werden auf unserer Homepage veröffentlicht. Da diese Übungstage im Gatter sehr beliebt sind, bitte rechtzeitig anmelden!!

Sandra Jeremiasch: 0173/ 75 34 783

Hundeführerlehrgang (2 Tage)

Samstag, den 24.05.2025

Sonntag, den 25.05.2025

Ort: bei 16831 Rheinsberg

Lehrgangsgebühr: 200,00 €/ pro Teilnehmer

175,00 € Mitglieder der

LG Ost

Anmeldung: Maik Brandl (0151 568 38 072)



Mitgliederversammlung in Verbindung mit dem Sommerfest und einem Ringtraining (Vorstellung der jungen Hunde auf der Zuchtschau)

Geplant für Anfang/ Mitte Juli – Näheres in den nächsten Weimaraner Nachrichten

Uhrzeit: 10.30 Uhr (Beginn)

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht zum Jahr 2024 durch die LG
3. Entlastung des LG-Vorstandes
4. Termine 2025
5. Verschiedenes

Änderungen und aktualisierte Informationen können auf der Homepage nachgelesen werden. Interessierte Teilnehmer können sich gerne per E-Mail anmelden.

Rückmeldung per Mail: sandra.jeremiasch@weimaraner-klub-ev.de

WEITERE TERMINE in Planung

05. oder 06.07.2025 **VSwP +BP Teil A (Gehorsam), D (Schweiß), E (Stöbern)** im Raum Dierberg/ Rheinsberg

20. oder 21.09.2025 **HZP + BP Teil A** – Casekow

04./ 05.10.2025 **VGP** – Dierberg/ Rönnebeck

11.oder 18.10.2025 **HZP + BP Teil A** - Rönnebeck

Bitte informieren Sie sich über die aktuelle Situation auf unserer Landesgruppen-Homepage www.weimaraner-ig-ost.de. Dort veröffentlichen wir alle Änderungen so zeitnah wie möglich.

Sandra Jeremiasch

Mitgliederbewegungen

Der Weimaraner Klub begrüßt folgende neue Mitglieder:

14495 (Nord)	Quynh-Mai Ngo
14496 (Nord)	Constantin Engel
14497 (Nord)	Nina Bendixen
14498 (Nord)	Simone Christiansen
14499 (Nord)	Sven Düsing
14500 (Nieders.)	Evita Meyer
14501 (Hessen)	Udo Rutkowski
14502 (RLP/SL)	Roger Eggs
14503 (Südwest)	Katrin Strahm
14504 (Ost)	Kent Urban
14505 (RLP/SL)	Miriam Wagner
14506 (NRW)	Benedikt Möllenbeck
14507 (S.-Anhalt)	Marcel Schlick
14508 (NRW)	Elke Meyer
14509 (NRW)	Kristof Kraemer
14510 (RLP/SL)	Johannes Doppler
14511 (RLP/SL)	Georg Scheller-Dinescu
14512 (Bayern)	Julian Lerchl
14513 (Nieders.)	Laureen Rehse
14514 (Nieders.)	Ina Wieking
14515 (Hessen)	Irene Jeschke
14516 (Ost)	Carsten Sander
14517 (RLP/SL)	Henry Kohler
14518 (Bayern)	Maximilian Trapp
14519 (NRW)	Sören Meißner
14520 (NRW)	Noah Faymanville
14521 (Nieders.)	Andreas Jelden
14522 (Ost)	Heiko Roggow
14523 (Ost)	Ivonne Roggow

Kündigung zum 31. Dezember 2025

11721 (Nord)	Jörn Oldach
13794 (Nieders.)	Franz-Josef Otte
13925 (S.-Anhalt)	Frederik Hornkohl
13713 (S.-Anhalt)	Mark Hartwig
11514 (Bayern)	Stephan Altinger
14086 (Südwest)	Franziska Kiem
10259 (NRW)	Werner Sturm
13763 (Nieders.)	Ties Tiessen
13764 (Nieders.)	Nastassja Tiessen
14260 (Nord)	Maike Stange
14190 (RLP/SL)	Thomas Brodbeck
14009 (Hessen)	Horst Langguth
14204 (S.-Anhalt)	Daniel Krümmeling
14205 (S.-Anhalt)	Bianca Döde
11013 (Bayern)	Maximilian Graml
11599 (Hessen)	Jens Bach
11214 (Bayern)	Jürgen Kosinski
14397 (Südwest)	Markus Wiench
13602 (Nieders.)	Sascha Kreft
14269 (Nieders.)	Katja Kreft
11931 (S.-Anhalt)	Steffen Meier
11936 (Nord)	Jean Kruthoff
14072 (S.-Anhalt)	Gerhard Teuber
14073 (S.-Anhalt)	Jana Halitaj
13928 (Südwest)	Tanja Müller
12693 (NRW)	Stefan Woltering
11506 (Hessen)	Rudolf H. Schwarz

Verstorben

13354 (Nieders.)	Siegfried Cramer
------------------	------------------

Jubiläen

Der Weimaraner Klub dankt folgenden Mitgliedern für Ihre langjährige Treue:



10

Jahre

Maxim Belotserkovsky	Philipp-Christian Homann
Udo Brand	Eltje Birthe Ihle
Holger Brichta	Wilma Katzschner
Carmen Brichta	Armin Kuhn
Hans-August Carstensen	Jürgen Mantei
Ansgar Echelmeyer	Peggy Metzler
Axl Habelt	Rainer Metzler
Sven Haker	Heiko Pasch
Jens Hepper	Martin Pauer
Andreas Hofsommer	Armin Rasel
Christoph Klingler	Carsten Rebetge
Uwe R. König	Ramona Schneider
Werner Kriegl	Holger Schulte
Sabine Künzer	Fabian Schulz
René Künzer	Rolf Seesemann
Nicole Lichtenauer	Mandy Teufel
Christian Marklewitz	Heinrich Vrielink
Herbert Potthoff	Albert Ackermann
Christian Reinprecht	Markus Bartkowiak
Peter Wahlhäuser	Gerd Burmann
Burga Watermann	Barbara Classen
Antje Watermann	Marion Dolny
NilsHendrik Westerkamp	Martina Helmholz
Volker Wilkening	Johannes C. Ierschot
Werner Winnerl	Karsten Iwan
Andreas Wolf	Jan-Dietrich Kottke
Stephanie Yilmaz	Marc Lamm
Eugen Zellweger	Monika Netz
Anna Zhukova	Johannes Netz
Christine Auler-Stock	Maximilian Scherrle
Beate Busch-Löw	Christian Schultz
Erik Engelmann	Thomas Sieb
Christoph Genßler	Christopher Specht
Martin Gerber	Anke Specht
Felix Homann	Franz Joseph Ständer
	Ralf Vogt



20

Jahre

Hans-Joachim
Brackmann
Dagmar Friese
Claudia Glöckner
Andreas Hahn
Hans-Jürgen Heise
Bianca Jafari
Holger Jochens
Andreas Lodde
Alexander Meinert
Ute Meny
Torsten Petersen
Thomas Schlüter

Michael Seitz
Thomas Weiß
Berthold Winkelink
Roman Wüst
Georg Appel
Thorsten Hugo
Ulrich Menz
Axel Vetter
Uwe Grabowski
Thomas Köhler
Ronald Reher
Wolfgang Thole
Ingrid Tidow



25

Jahre

Jens Koch
Johannes Kuipers
Jürgen Meinhardt
Ruth Pels
Hermann-Josef
Pels
Jürgen Roth
Angela Schönfeld
Weert Siuts

Helga Steves
Birgit Falch
Irene Göke
Michael Hamm
Andreas Martin
Franz Josef Rassier
Meik Koerdel
Michael Oesterle
Matthias Pinkert



30

Jahre

Wolfgang Albrecht
Josef Bölscher
Peter Bruhn
Ernst Luh
Rita Meyer
zu Bargholz
Peter Meyer
zu Bargholz
Bernd Nordmann

Siegfried Oertel
William R. Prescott
Sabine Priebe
Heino Schwinn
Johannes Werner
Gunter Graf
Bernd Leibeke
Peter Schäfer



35

Jahre

Brigitte Colling
Hubert Colling
Hartmut Erny
Frank Michael
Gaw
Franz Pölking

Elena Smith
Wilhelm
Vorwerk-Handing
Manfred Jonas
Stephan Vienenkötter
Josef Weber



40

Jahre

Reiner Garms
Anetta Homann
Friedrich Homann
Leo Kulstrunk

Ulrich Quidde
Joachim Remitz
Günter Spitzenberger



45

Jahre

Karlheinz Palzer
Hella Rix-Matzen

Bernd Surwilow



46

Jahre

Klaus Schmidt
Reimer Kruse

Karl-Heinz Frese



47

Jahre

Dirk Schlüter

Wilfried Möllenberg



49

Jahre

Kurt Franke
Ulrike von Köllichen

Joachim Radtke



51

Jahre

Joachim Mack

Carla Mack



52

Jahre

Heike Koerts-Peters
Peter Fr. Koerts

Manfred Reuper
Walter Galisch



53

Jahre

Meta Cramer

Petra Treuter



55

Jahre

H. Dietrich Krafft



56

Jahre

Heinz Gräber



58

Jahre

Erwin Wehrmann

Franz Karl Köhler



64

Jahre

Peter Mawick

Die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag gehen an:



50

Hanne Bro Hansen
Esther van Eck
Ronald Rammler
Roman Braun
Torsten de Jonge
Andreas Dolenski
Alexandra Engels
Dodo Freerksen
Markus-Andreas
Galle

Daniela DanielGruber
Kirsten Grubert
Christian Hahn
Kathleen Hohendahl
Torben Möller
Sebastian Oelmann
Angelo Pirali
Andreas Schwaiger
Thorsten Streng
Nicole Janßen



55

Kathleen Potthoff
Melanie van Balkom
Kathrin Aigner
Diana Albrecht
Hans Drabow
Sascha Ebel
Iris Eberwien
Sabine Eiche
Thomas Fuhr
Corry Grube
Silke Günther
Harald Harke

Bernd Kopf
Jochen Korb
Andreas Mammen
Steffen Meier
Kerstin Passinger
Björn Pieron
Gudrun Sylvia Pruß
Dirk Schiffbauer
Alexander Schmidt
Dirk Schröder
Tanja Kraeenbring
Axel Schuh



60

Marek Biernacki
Mirko Bauerfeind
Ulrich Berthele
Jochen Beyer
Christoph Blunck
Mechthild
Brinkschulte-Magge
Monika Buß
Michael Deifel
Rainer Felsch
Richard Harms-
Neunaber
Helmut Heikens
Stefan Knottnerus-
Meyer
Birgit Kottenbrock
Jens Kunau
Claudia Kwiedor

Gerald Langenberg
Hans-Jürgen
Lüdemann
Rüdiger Meyer
Hartwig Müller
Ruth
Neudeck-Kraus
Detlef Oehlke
Michael Rech
Andrea Rodenberg
Anke Rühl
Hugo Schafnitzel
Martin Schupp
Uwe Stricker
Josef Zauner
Peter Lindner
Andruscha Siebke
Josef Sauerborn



65

Josef Edelsbrunner
Josef Asen
André Batz
Frank Bierstedt
Iris Borengässer
Axel Rolf Dresler
Thomas Engelhardt
Josef Fischer
Hartmut
Grotholtmann
Hans Heyse
Jens Kirchgäßner
Udo Krauth
Gerd Maucksch
Otto Mennerich

Wilfried Meyer
Johannes Philipp
Dietrich Pülschen
Wieland Springborn
Matthias Topf
Jos Verhooren
Bernd Vogel-Höffner
Peter Wiedemann
Volkhard Willschütz
Armin Wondra
Sophia Wörle
Akbar Abraham
Peter Bammann
Andreas Swoboda



70

Marion Decker
Ronald Drumm
Manfred Eggemann
Thomas Feindt
Heinz Göppel
Gerd Hopmann
Heinrich Kiso
Jürgen Köppe

Alfred Lammers
Heinz Pietrowski
Heinz-Eggert Sievers
Hans-Friedrich Stegen
Ralf Werner
Mechthild
Wobbe-Meis
Jürgen Wolff



75

Hans-Joachim
Brackmann
Thomas Broemel
Georg Brüggemann
Burghardt Ehler
Paul-Werner Ewen
Kurt Franke
Werner Jessa
Johannes König

Manfred Linke
Joachim Radtke
Peter Schäfer
Bernd Schlemper
Doris Schmidt
Hans-Jürgen Sievers
Marion von Kaufmann
Hans Wendelborn
Erika Wolff



80

Meta Cramer
Siegfried Blust
Reinhild Fiedler
Evelyn Gudrun Jörg

Franz-Hubert
Laumeier
Rüdiger
Richter-Langbehn



81

Giorgio Sannini
Adriana Briolini

Ingelore Rubbert



82

Horst Wamser



83

Heidemarie Krüger
Joachim Schmidt

Rainer Pudor
Antonette
Vennemann



84

Karl-Martin Bock
Wilhelm Tappert

Leo Kulstrunk



85

Hans. W. Dern
Erwin Wehrmann

Berthold Pföhler



86

Stephen D. Graham

Wolfgang Radmann

87

Jörg Latuske

88

Rudolf Stein

Karl Scherer

90

Klaus Welt

96

Lieselotte
Meyer-Reiningen



Taira vom Hünengrab 105/20 EAF: Carl Cramer

Vorsitzende der Landesgruppen

Niedersachsen:

Stefan Katt, Retzien 1, 29571 Rosche, Mobil 0160 4469600, Fax 05863 1385

Stellvertreter:

Mariechen Cramer, Verbindungsweg 82, 26789 Leer, Mobil 0173 5903300

Bayern:

Günther Schneider, Wiesensteiger Str. 8, 72589 Westerheim, Mobil 0171 3113434

Fax 07333 9546203

Stellvertreter:

Werner Formen, Herrnhof 6, 91567 Herrieden, Tel. 09825 923040

Nord:

Thorsten Hübner, Barkauer Str. 36, 24220 Schönhorst, Mobil 0173 2435645

Stellvertreter:

Lars Hoffmann, In den Tannen 3-5, 23684 Scharbeutz, Tel. 04524 7032988

Fax 04524 7032989

Südwest:

Michael Meny, Heiligenberg 7, 75031 Eppingen, Tel. 07262 6091340

Mobil: 0151 56154595

Stellvertreter:

Marcus Ehmann, Stüdleweg 4, 79618 Rheinfeldern, Tel. 07627 922575

Nordrhein-Westfalen:

Dr. Walter Driessen, Hövel 18, 48301 Nottuln, Mobil 0172 9476676

Stellvertreter:

Claudia Gebel, Pentruper Mersch 60, 48268 Greven

Hessen:

Heinz Jeuck, Heckholzhäuser Str. 44, 65620 Waldbrunn Tel. 06479 400

Stellvertreter:

Timo Pitz, Kastanienallee 2, 35066 Frankenberg, Mobil 0173 2326414

Rheinland-Pfalz / Saarland:

Brigitte Colling, Unterer Brunnenweg 22, 66424 Homburg, Tel. 06841 63737

Fax 06841 175577

Stellvertreter:

Alina Plag, Wiesenstr. 7, 53562 St. Katharinen, Mobil 0176 12602851

Sachsen-Anhalt:

Stefan Pilch, Magdeburg-Leipziger Straße 78b, 39443 Staßfurt OT Förderstedt

Mobil: 0172 8430878

Stellvertreter:

Ditmar Schuch, Eickendorfer Strasse 4, 39435 Borne Tel. 039263 30625

Thüringen:

Thomas Vogt, Hauptstraße 85, 37359 Büttstedt, Tel. 036075 64417

Stellvertreter:

Jörg Bachner, Zur Ulrichskirche 6, 99098 Erfurt, Tel. 0361 4222025

Ost:

Sandra Jeremiasch, Lietze 4, 16827 Zippelsförde, Mobil 0173 7534783

Stellvertreter:

Karsten Schröder, Dorfstr. 28a, 17192 Torgelow am See, Mobil 0172 3265585

Weimaraner Klub e.V.

1. Vorsitzender

Jürgen Donhauser Ph.D., Gütenland 14, 92431 Neunburg vorm Wald,
Mobil 0171 3361007
E-Mail: vorsitzender@weimaraner-klub-ev.de

2. Vorsitzende

Birgit Ferling, Dorfstraße 8, 99310 Arnstadt | OT Schmerfeld
Tel. 036207 469185, Mobil 0173 7138609
E-Mail: 2.vorsitzende@weimaraner-klub-ev.de

Zucht- und Prüfungswart

Tanja Breu-Knaup, Mühlenkamp 46, 48291 Telgte, Tel. 02504 9279482
E-Mail: zuchtwart@weimaraner-klub-ev.de

Schatzmeister

Dr. Matthias Funk, Teurerweg 97, 74523 Schwäbisch Hall, Mobil 0176 61884404
E-Mail: schatzmeister@weimaraner-klub-ev.de,

Schriftführer

Jutta Harbecke, Sandstr. 21a, 27211 Bassum, Tel. 04241 1257
E-Mail: schriftfuehrer@weimaraner-klub-ev.de

Pressewart

Sandra Hohmann, Am Wildgatter 1, 44265 Dortmund, Tel. 0231 79940205
E-Mail: pressewart@weimaraner-klub-ev.de

Geschäftsstelle Weimaraner Klub e.V.

Irene Jeschke, Kapellenweg 4, 84546 Egglkofen Tel. 08639 9850347, Fax 08639 9866719
E-Mail: geschaeftsstelle@weimaraner-klub-ev.de

Internet

www.weimaraner-klub-ev.de

HD-Auswertestelle des Weimaraner Klub e.V.

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dres. Ortman und Stief, An den Wiesen 8,
99974 Mühlhausen

Konto des Klubs

Hypo Vereinsbank
BIC/Swift Code: HYVEDEMM447 • IBAN: DE21 7502 0073 0028 9410 05

